



AKTIONSTAGE „Sucht hat immer eine Geschichte“

**Programm
im Kreis Gütersloh**

vom 06. – 13. November 2015



**Sucht hat immer
eine Geschichte**

GEMEINSCHAFTSINITIATIVE GEGEN SUCHT



GRUSSWORT

Das ständige „Höher-Schneller-Weiter“ macht viele Menschen krank. Es beginnt bereits im Kindes- und Jugendalter und zieht sich durch alle Lebensphasen. Permanente Überforderung und Erschöpfung sind nicht selten die Folge. Immer mehr Menschen greifen in so einem Moment zu psychoaktiven Mitteln, um dem Druck besser standzuhalten und die Leistungsanforderungen zu erfüllen. Für manche Menschen kann das der erste Schritt in eine spätere Suchterkrankung sein.

Wenn wir eine dauerhafte Verbesserung unserer Lebensqualität wollen, brauchen wir ein gesellschaftliches Umdenken. Unseren Leistungs- und Erwartungsdruck verbunden mit permanenter Erreichbarkeit gilt es zu hinterfragen. Nur wenn wir alle Faktoren berücksichtigen und eine Suchtgeschichte individuell und ganzheitlich wahrnehmen, können wir auch nachhaltig wirkungsvolle Maßnahmen zur Vorsorge und Behandlung bereitstellen.

Doch bislang haben Betroffene noch immer das Gefühl, mit ihrer Suchterkrankung alleine zu sein. Sie befürchten Diskriminierung und Ausgrenzung, falls ihre Erkrankung „sichtbar“ wird. Also sprechen sie nicht über ihre (Sucht-)Probleme, sondern versuchen sie so lange wie möglich vor ihrem sozialen und beruflichen Umfeld zu verbergen.

Wir brauchen ein gesellschaftliches Klima, in dem sich die betroffenen Menschen offen zu ihren Suchtproblemen bekennen können. Mädchen und Jungen, Frauen und Männer, alte und junge Menschen, Menschen aus unterschiedlichen Kulturen haben unterschiedliche Lebens- und Suchtgeschichten und demzufolge sehr unterschiedliche Bewältigungsstrategien gelernt. Damit unsere Präventionsbemühungen wirksam sind, müssen wir sie noch zielgenauer als bisher an den jeweiligen Lebenswelten und Lebensrealitäten der Menschen ausrichten und sie in die Ausgestaltung der Hilfen aktiv einbeziehen.

Erfolgversprechende Ansätze zur Suchtprävention gibt es bereits: Sie vermitteln gesundheitsfördernde und lebensbejahende Botschaften. Sie klären über die Risiken des Suchtmittelkonsums auf und bieten im Bedarfsfall weiterführende Hilfen an, ohne die Menschen auszugrenzen. Dreh- und Angelpunkt vor Ort sind tragfähige Netzwerke aller Verantwortungsträgerinnen und -träger, die - gemeinsam mit der Suchtselbsthilfe - den niedrighschwelligem Zugang zu passgenauen, geschlechterdifferenzierten und personenzentrierten Hilfen fördern.

Solche Netzwerke gilt es auch im Bereich Sucht von älteren und alten Menschen zu knüpfen. Hier stehen wir vor komplexen Fragestellungen, die schon aufgrund der demografischen Entwicklung an Bedeutung zunehmen werden. Um diese Menschen zu erreichen, müssen wir neue Kooperationen eingehen, etwa zwischen Altenhilfe und Suchthilfe. Handlungsleitend sollte es sein, sich am Leben der Menschen in ihrem Quartier, vor Ort in ihrem Zuhause zu orientieren.

Ich freue mich über die vielfältigen Aktivitäten der Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“ und das große Engagement der Kooperationspartnerinnen und -partner auf örtlicher Ebene. Sie alle leisten einen unschätzbaren Beitrag, um den neuen Herausforderungen Rechnung zu tragen und vorhandene Ansätze der Prävention und Hilfe weiterzuentwickeln und zu verstetigen. Hierfür gilt mein besonderer Dank.

Barbara Steffens

Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen

WIR DANKEN...

... allen, die durch ihr großes Engagement dazu beigetragen haben, dass wir Ihnen nun zum achten Mal ein abwechslungs- und themenreiches Programm im Rahmen der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ mit über 120 Veranstaltungen anbieten können.

Neben Veranstaltungen für Jugendliche in Schule und Freizeit (z.B. die Theaterstücke „Machtlos“ oder „Lügner“) finden sich auch Angebote wie „Papilio“ für Kinder und Eltern aus Kindertagesstätten oder suchtpreventive Themennachmittage für Senioren/-innen. Auch zu Themen wie Medien-nutzung, Inklusion (z.B. „Handicap und Sucht“), betrieblicher Suchtprävention oder Ess-Störungen sind interessante Angebote zu finden.

Darüber hinaus freuen wir uns, dass sich bestehende Netzwerke weiterentwickelt und neue Partnerschaften bei der Planung gemeinsamer Veranstaltungen gebildet haben. Die Menschenkette der Veranstaltung „Vom digitalen zum realen Netzwerk“ ist ein Beispiel für eine gelungene institu-tions- und zielgruppenübergreifende Netzwerkarbeit.

Wir laden Sie, auch im Namen des Schirmherren Landrat Sven-Georg Adenauer, zu den Veranstaltungen herzlich ein und bedanken uns bei allen Beteiligten für die gute Koope-ration und Mitgestaltung an diesem vielseitigen Programm.



Peter Köching

Lars Riemeier

Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.
Fachstelle für Suchtvorbeugung

ERÖFFNUNG

Auftaktveranstaltung zur Landeskampagne
„Sucht hat immer eine Geschichte“

Freitag, 06. November, 10.00 – 13.00 Uhr

Wir laden alle Interessierten herzlich ein.

Grußwort zur Eröffnung der Aktionstage

Sven-Georg Adenauer, Landrat des Kreises Gütersloh
Schirmherr der Aktionstage

Einleitung

Volker Brüggjenjürgen, Vorstand des Caritasverbandes für den Kreis Gütersloh e.V.

Prävention heute & Hintergrund der Aktionstage

Dr. Hans-Jürgen Hallmann und Armin Koeppel
ginko Stiftung für Prävention, Mülheim a. d. Ruhr
Landeskoordinierungsstelle Suchtvorbeugung NRW

Schwerpunkte der Aktionstage 2015 im Kreis Gütersloh

Peter Köching und Lars Riemeier
Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.
Fachstelle für Suchtvorbeugung

Zwischendurch

Musikalische Einlagen der „Inclusonics“

Sehen, reden und genießen

Ausklang bei Smalltalk, Stehcafé und Imbiss

Ort: Kreishaus Gütersloh,
Herzebrocker Str. 140, 33334 Gütersloh
(Großer Sitzungssaal, Rotunde)

Anmeldung:

per Telefon: 05241 99407-0
per Fax: 05241 99407-20
per E-Mail: praevention@caritas-guetersloh.de

PROGRAMMÜBERSICHT

VORPROGRAMM

MO 28. SEPTEMBER - SA 07. NOVEMBER	Seite
Kurs für Mädchen von 12 - 16 Jahren Create your Haute Couture - Vom Entwurf bis zum Laufsteg Halle/Westf.	19
MI 21. OKTOBER - MI 11. NOVEMBER	
Schulprojekt für Schüler/-innen der Jahrgangsstufe 9 Es geht auch OHNE! - Ein Unterrichtsprojekt zum Thema: Sicherer Umgang mit Alkohol Gütersloh	19
SO 25. OKTOBER	
Für Jugendliche ab 13 Jahren 3. Inklusiver Trendsporttag „Machen statt Reden!“ Verl	20
DI 03. NOVEMBER	
Infoveranstaltung für Interessierte Sucht – auch im Alter ein Thema Werther	20
MI 04. NOVEMBER	
Infoabend für Eltern von Kindern von 0 - 12 Jahren Kinder stark machen – zu stark für Drogen Langenberg	21
DO 05. NOVEMBER	
Aktionstag für Kinder im Alter von 1 - 6 Jahren Papilio = Suchtprävention im Kindergartenalter Rheda-Wiedenbrück	21
Sportangebot für alle Mädchen an weiterführenden Schulen Zumba Halle/Westf.	22
Infoabend für interessierte Mediziner/-innen Ambulante Medizinische Rehabilitation Sucht & Substitution – Ein Erfahrungsbericht Gütersloh	22

EINZELVERANSTALTUNGEN

FR 06. NOVEMBER	Seite
Für Interessierte Eröffnungsveranstaltung der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ Gütersloh	24
Für Interessierte mit und ohne Handicap Gemeinsam die Grenzen erfahren – Ein inklusives Klettererlebnis Gütersloh	24
Sportangebot für Kinder und Jugendliche ab 13 Jahren „Muckifit“ - Lieber dicke Arme als dicke im Kopf Schloß Holte-Stukenbrock	25
Aktion für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von 12 - 20 Jahren „geschüttelt und gerührt“ Verl-Sürenheide	25
Kurs für interessierte Jugendliche und Erwachsene Cocktails – bunt wie ein Hahnenschwanz Langenberg	26
Sportangebot für Jugendliche ab 14 Jahren Der besondere Kick Verl	26
Für Jugendliche ab 14 Jahren NachtAktiv! - Mitternachtssport Werther	26
SA 07. NOVEMBER	
Modenschau für Eltern und Interessierte Create your Haute Couture Halle/Westf.	27
Theater für Interessierte „Machtlos“ – Kind sein in einer suchtbelasteten Familie Rheda-Wiedenbrück	27
Workshop für Kinder und Jugendliche im Alter von 13 - 18 Jahren Hip Hop gegen Sucht Rheda-Wiedenbrück	28
Musikprojekt für Jugendliche ab 14 Jahren „Rap statt Drogen“ Verl	28

📍 EINZELVERANSTALTUNGEN (FORTSETZUNG)

SO 08. NOVEMBER Seite

Sportangebot für Kinder im Alter von 8 - 12 Jahren 29

Bälle, Seile & Pfeile gegen die Langeweile

Rietberg-Neuenkirchen

Infonachmittag für Jugendliche mit und ohne
Migrationshintergrund 29

Glücksspielautomaten – Sucht der Schwachen?

Rietberg

MO 09. NOVEMBER

Workshop für Schulklassen der Grundschule Westerwiehe 30

Ich will zocken! – Was gefällt Grundschulkindern an Computerspielen?

Rietberg-Westerwiehe

Für Mitarbeiter/-innen des wertkreis Gütersloh 30

Schnupperkurs Yoga

Rietberg

Beratungsangebot für Interessierte 31

Sprechstunde zu Angeboten des Erzieherischen Kinder- und
Jugendschutzes

Rheda-Wiedenbrück

Vorleseaktion der Kindertageseinrichtung 31

Bücher machen Kinder stark

Langenberg

Für Interessierte mit und ohne Handicap 32

Gemeinsam aktiv sein - Sportliches Walken inklusiv

Gütersloh

Für Multiplikatoren im Bereich Medien 32

Netzwerktreffen der Medienaktivisten im Kreis Gütersloh

Gütersloh

Sprechstunde für Interessierte 33

Hepatitis, HIV & Hilfe

Gütersloh

Fortbildung für Mitarbeitende aus den Bereichen
Jugend, Freizeit und Schule 33

Netbag – Methodenschulung zur Prävention von exzessiver
Mediennutzung

Gütersloh

📍 EINZELVERANSTALTUNGEN (FORTSETZUNG)

MO 09. NOVEMBER (FORTSETZUNG) Seite

Aktion für Kinder und Jugendliche 34

Drogendecke

Versmold

Für Kinder und Jugendliche ab 13 Jahren 34

„Muckifit“ - Lieber dicke Arme als dicke im Kopf

Schloß Holte-Stukenbrock

Infoveranstaltung für Interessierte 34

Zum Thema: „Handicap und Sucht?“

Gütersloh

Infoveranstaltung für Eltern und Interessierte 35

Gesunde Ernährung im 1. und 2. Lebensjahr

Rheda-Wiedenbrück

Theater für Eltern, Lehrpersonal und interessiertes
Fachpublikum 36

„Natürlich bin ich stark“

Gütersloh

DI 10. NOVEMBER

Für Schüler/-innen an weiterführenden Schulen 36

Schüler/-innen fragen betroffene Suchtkranke

Gütersloh

Workshop für Erwachsene mit und ohne Handicap 37

Mein Platz im Dorf – Inklusiver Kunst-Workshop

Gütersloh

Für ältere Menschen der Senioren-WG 37

Weidenflechten – für Gesundheit und Lebensqualität

Rietberg

Theater für Kinder und Jugendliche 38

„Lügner“ - Theaterstück von Dennis Foon

Gütersloh

Offenes Angebot für Betroffene 38

WoSu – Unterstützung bei der Wohnungssuche

Gütersloh

Infoangebot für Jugendliche 39

Drogenberatung, wie geht das?

Halle/Westf.

INZELVERANSTALTUNGEN (FORTSETZUNG)

DI 10. NOVEMBER (FORTSETZUNG)	Seite
Für Lehrkräfte des Städtischen Gymnasiums Stress lass nach - Businessyoga und andere Entspannungstechniken Gütersloh	39
Für Eltern mit ihren Kindern im Alter von 3 - 6 Jahren Erzähl mir eine Geschichte Rheda-Wiedenbrück	40
Für Kinder und Jugendliche von 12 - 15 Jahren Schauspieler gesucht! Wir drehen einen Kurzfilm Harsewinkel	40
Aktion für Jugendliche ab 14 Jahren Voll im Rausch?!? Rheda-Wiedenbrück	41
Infonachmittag für Interessierte „Doppeldiagnose & Sucht“ Gütersloh	41
Infoabend für Eltern und Interessierte „Geflimmer im Kinderzimmer“ – Mediennutzung im Kindesalter Langenberg	42
Infoabend für Eltern und Interessierte Computer, Konsolenspiele & Co Rheda-Wiedenbrück	42
Infoabend für Interessierte Meine Suppe esse ich nicht Schloß Holte-Stukenbrock	43
Infoabend für Eltern und Interessierte Was fasziniert Kinder und Jugendliche an sozialen Netzwerken? Gütersloh	43
Infoabend für Kinder- und Jugendmediziner/-innen HaLT-Hart am Limit Gütersloh	44
Chatten für Interessierte Großer Chatabend „Sucht“ www.psychе-sucht-selbsthilfe.de	44

INZELVERANSTALTUNGEN (FORTSETZUNG)

MI 11. NOVEMBER	Seite
Für Schüler/-innen der Jahrgangsstufe 9 Suchtprävention in der Schule Rietberg	44
Workshop für Beschäftigte des Kiebitzhofs und des cariWerks Kreativität macht stark Gütersloh	45
Workshop für Mitarbeiter/-innen von OGS im Primärbereich „Sinnes-Schatz-Sucher“ Rheda-Wiedenbrück	45
Sportangebot für Interessierte Gemeinsam aktiv sein - Walking inklusiv Gütersloh	46
Infoveranstaltung für Rettungskräfte HaLT geben - HaLT sagen - Hart am Limit Gütersloh	46
Aktion für Kinder und Jugendliche Null Alkohol – Voll Karneval! Schloß Holte-Stukenbrock	47
Gesprächsrunde für Multiplikatoren Bezahlbarer Wohnraum für arbeitslose Suchtkranke Gütersloh	47
Kursangebot für Betroffene Rückfallprophylaxe – Ein Training für suchtkranke Menschen Gütersloh	48
Workshop für Betroffene und Angehörige Reanimations- und Notfalltraining Gütersloh	48
Workshop für Interessierte Be-in-FLOW Rheda-Wiedenbrück	49
Aktion für Kinder und Jugendliche Spaß mit alkoholfreien Cocktails Gütersloh	49

📍 EINZELVERANSTALTUNGEN (FORTSETZUNG)

MI 11. NOVEMBER (FORTSETZUNG)	Seite
Für Mädchen von 12 - 18 Jahren Mädchenaktionstag Harsewinkel	49
Für Kinder und Jugendliche von 10 - 15 Jahren GLÜCKLICH SPIELEN: es gibt nichts zu verlieren! Steinhagen	50
Sportangebot für Kinder und Jugendliche ab 13 Jahren „Muckifit“ - Lieber dicke Arme als dicke im Kopf Schloß Holte-Stukenbrock	50
Infoveranstaltung für Eltern und pädagogische Fachkräfte Aufklärung über die Aufklärung Gütersloh	51
Für Selbst- oder Mitbetroffene einer Suchterkrankung Achtsamkeitstraining Gütersloh	51
Für Betroffene KipS- Gruppenangebot für Cannabis-Konsumierende Gütersloh	52
Für Jugendliche Aktionstag zu legalen Drogen Herzebrock-Clarholz	52
Infoveranstaltung für interessierte Rauchende Leben ohne Rauch Gütersloh	52
Für Angehörige von suchtkranken Menschen Angehörigenseminar Gütersloh	53
Infoabend für Eltern und Interessierte Medienkompetenz: Stark machen für das digitale Leben! Rietberg	53
Infoabend für Interessierte Mit Medien leben lernen Herzebrock-Clarholz	54

📍 EINZELVERANSTALTUNGEN (FORTSETZUNG)

DO 12. NOVEMBER	Seite
Aktionstag der Kindertageseinrichtung Papilio – Spielzeug macht Ferien-Tag Gütersloh	54
Für Schüler/-innen an weiterführenden Schulen Schüler/-innen fragen betroffene Suchtkranke Gütersloh	55
Workshop für Mitarbeiter/-innen von OGS im Primarbereich „Sinnes-Schatz-Sucher“ Gütersloh	55
Feedbacktreffen für Multiplikatorinnen Is(s) noch was? - Reflexion der Fortbildung Gütersloh	56
Sportangebot für Interessierte Gemeinsam aktiv sein - Sportliches Walken inklusiv Gütersloh	56
Workshop für Mitarbeitende der Stadtverwaltung Wer wird denn gleich in die Luft gehen Gütersloh	56
Offene Sprechstunde für Interessierte Ambulante Suchtbehandlung (medizinische Rehabilitation) Gütersloh	57
Öffentliches Angebot für Betroffene Drops on Tour Gütersloh	57
Für Mitarbeitende aus Kindertageseinrichtungen und Familienzentren Informationsveranstaltung zur Fortbildung KITA-MOVE Rheda-Wiedenbrück	58
Für Multiplikatoren in der Seniorenarbeit und Interessierte „Für Gesundheit und Lebensqualität ist niemand zu alt“ Verl	58
Sportangebot für alle Mädchen an weiterführenden Schulen Zumba Halle/Westf.	59

📍 EINZELVERANSTALTUNGEN (FORTSETZUNG)

DO 12. NOVEMBER (FORTSETZUNG)	Seite
Tag der offenen Tür für Interessierte Pepper im Musikrausch - Express yourself! Langenberg	60
Aktion für Mädchen und Jungen von 9 - 13 Jahren Das perfekte Dinner Harsewinkel	60
Aktion für Kinder und Jugendliche Mit allen Sinnen – erlebe Dich selbst! Versmold	60
Infoabend für Eltern, Lehrkräfte, Multiplikatoren und Interessierte Was hat Badesalz mit Drogen zu tun? Versmold	61
Gesprächsangebot für Interessierte Second Life – die etwas andere Selbsthilfegruppe Gütersloh	61
Infoabend für interessierte Frauen Sucht – Wie entkomme ich der Abhängigkeit? Verl	62
Für Interessierte und Angehörige von suchtkranken Menschen Angehörige haben auch eine Geschichte Herzebrock-Clarholz	62
Infoabend für Eltern mit Kindern im Alter von 0 - 6 Jahren Mit Medien leben lernen Rheda-Wiedenbrück	62
Vortrag für Eltern von Kindern ab 6 Jahren und Interessierte „Neue Medien“ Rheda-Wiedenbrück	63
Für Eltern und Interessierte Das Geheimnis glücklicher Kinder Rheda-Wiedenbrück	64

📍 EINZELVERANSTALTUNGEN (FORTSETZUNG)

FR 13. NOVEMBER	Seite
Workshop für Mitarbeitende der wertkreis Gütersloh Ganz normal! – Alkohol- und Tabakprävention inklusiv Gütersloh	64
Für Schüler/-innen an weiterführenden Schulen Schüler/-innen fragen betroffene Suchtkranke Gütersloh	64
Infoveranstaltung für Vertreter/-innen von Betrieben und Verwaltungen Sucht und Psyche- ein Thema für Betriebe? Gütersloh	65
Menschenkette für Schüler/-innen der beteiligten Schulen Vom digitalen zum realen Netzwerk Rheda-Wiedenbrück	65
Aktion für Vorschulkinder, Eltern, Großeltern und Interessierte Kobolde unterwegs: Heute schon Gefühl gezeigt? Rietberg	66
Generationengespräch für Schüler/-innen und Senioren EULEN im Gespräch Rietberg	66
Für Mädchen und Jungen von 10 - 14 Jahren Kinoabend in der Villa Harsewinkel	67
Gesprächsangebot für Interessierte Game over Gütersloh – die Selbsthilfegruppe für Glücksspielabhängige Gütersloh	67
Gesprächsangebot für Interessierte Life dream – die neue Selbsthilfegruppe für Sucht, Depression, Traumata Gütersloh	68
Für Tanzbegeisterte mit und ohne Behinderung ab 14 Jahren R.E.M.I.S.E Hits Inklusive Disco Halle/Westf.	68
Für Jugendliche ab 15 Jahren Die Cocktail-Bar Steinhagen	68

MEHRTÄGIGE VERANSTALTUNGEN

FR 06. - DO 12. NOVEMBER Seite

Für Schüler/-innen 69

Aktionen und Unterrichtseinheiten zum Thema
„Verantwortungsbewusste Mediennutzung“
Rheda-Wiedenbrück

FR 06. - FR 13. NOVEMBER Seite

Für Interessierte 69

Informationen der BIGS zum Thema Sucht
Gütersloh

Ausstellung für Interessierte 70

So funktioniert Papilio! - Fotopräsentation unserer Erlebnisse
Gütersloh

Theater-AG der Kindertageseinrichtung 70

Papilio-Theater AG: „Paula und die Kistenkobelde“
Gütersloh

Für Schüler/-innen 71

Kunstprojekt zum Thema problematischer Medienkonsum
Gütersloh

Kampagne für Interessierte 71

„Gütersloh zeigt dem Rauschtrinken die rote Karte“
Video- und Plakataktion
Gütersloh

Ausstellung für Interessierte 71

Stark werden - Nein sagen
Halle/Westf.

MEHRTÄGIGE VERANSTALTUNGEN (FORTSETZUNG)

FR 06. + FR 13. NOVEMBER Seite

Aktionstag der Kindertageseinrichtung 72

Alltag mit Papilio – Der-Spielzeug-macht-Ferien-Tag
Gütersloh

MO 09. - MI 11. NOVEMBER Seite

Ausstellung für Interessierte 72

Der Spielzeugfreie Kindergarten - Projekt zur Stärkung der
Lebenskompetenzen
Rietberg-Varensell

MO 09. – FR 13. NOVEMBER Seite

Für Schüler/-innen 73

Sucht - nein Danke!
Harsewinkel

Projekt der Kindertageseinrichtung 73

„Paula und die Kistenkobelde“
Ein Projekt zur Entwicklung sozial-emotionaler Kompetenzen
Langenberg

Für Schüler/-innen 73

Vom virtuellen zum realen Netzwerk
Schülerbefragung zum Thema Internetsucht
Rheda-Wiedenbrück

Für Schüler/-innen der Jahrgänge 5-8 74

Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen „Be smart – don't start“
Werther

DI 10. – ENDE NOVEMBER Seite

Ausstellung für Interessierte 74

Angehörige haben auch eine Geschichte!
Gütersloh

MI 11. – DO 12. NOVEMBER Seite

Für Jugendliche und junge Erwachsene von 16 - 25 Jahren 75

Suchtpräventionstage
Rheda-Wiedenbrück

Aktion für Schüler/-innen der Klassen 6 - 8 76

Sucht hat immer eine Geschichte
Schloß Holte-Stukenbrock

AUSBLICK

FR 13. - FR 20. NOVEMBER

Ausstellung für Schüler/-innen an weiterführenden Schulen	Seite
Klang meines Körpers NRW – Kreative Wege aus der Ess-Störung Halle/Westf.	77

DI 17. NOVEMBER

Elterncafé für Eltern und Interessierte	Seite
„Unser Spielzeug macht Urlaub“ Rheda-Wiedenbrück	77

→ VORPROGRAMM

MO 28. SEPTEMBER, 16.00 – 18.00 UHR

(+ 7 TERMINE BIS SA 07. NOVEMBER)

FÜR MÄDCHEN VON 12 - 16 JAHREN

Create your Haute Couture - Vom Entwurf bis zum Laufsteg

Dieser Kurs richtet sich an Mädchen, die Spaß und Freude am „Entwerfen“ und „Umsetzen“ eigener kleiner Modedesigns haben. Unter Anleitung designen und nähen sie aus leichten Grundschnitten eigene Kleidung und Accessoires, z.B. eine bequeme Pluderhose zum Chillen. Basiswissen, Tipps und Tricks im Modedesign sowie im Schneiderhandwerk werden vermittelt.

Der Kurs endet mit einer Modenschau am 07.11.2015.

REFERENTIN: Annegret Lindemann (Modedesignerin)

VERANSTALTER: Jugendzentrum der Stadt Halle/Westf., Gleichstellungsbeauftragte der Stadt, Schulsozialarbeit der Realschule und der Peter-Korschak-Schule

ORT: Jugendzentrum Halle, Kiskerstr. 2, 33790 Halle/Westf.

INFORMATION: Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich!
Brigitte Kruse, Tel. 05201-8187220

KOSTEN: 10,00 €, Die weiteren Termine werden noch bekannt gegeben.

MI 21. OKTOBER – MI 11. NOVEMBER,

JEWEIFS 8.00 – 13.30 UHR

SCHULPROJEKT FÜR SCHÜLER/-INNEN DER JAHRGANGSSTUFE 9

Es geht auch OHNE! – Projekt zum Thema „Sicherer Umgang mit Alkohol“.

Ein handlungs- und an der Lebenswelt der Jugendlichen orientiertes Unterrichtsprojekt, in dem die Jugendlichen mit vielfältigen Methoden u.a. aus dem Methodenkoffer Alkoholprävention, für einen sicheren Umgang mit Alkohol sensibilisiert und gestärkt werden.

- REFERENTINNEN:** Silke Büttner (Dipl. Soz.-Päd.),
Susanne Austermann (Dipl.-Päd.)
- VERANSTALTER:** Schule an der Dalke, Fachbereich Jugend und
Bildung der Stadt Gütersloh
- ORT:** Schule an der Dalke, Im Reke 4,
33332 Gütersloh
- INFORMATION:** Silke Büttner, Tel. 05241-50527280
Geschlossene Veranstaltung

SO 25. OKTOBER, 14.00 – 17.00 UHR

FÜR JUGENDLICHE AB 13 JAHREN

3. Inklusiver Trendsporttag „Machen statt Reden!“

An diesem Tag treffen Jugendliche mit und ohne Behinderung zusammen, probieren und erleben gemeinsam trendige und außergewöhnliche Sportarten in Workshops aus. Zum Rahmenprogramm gehört außerdem ein Rollstuhlparcours, Slackline, Getränkestation etc.

- VERANSTALTER:** Sportjugend im Kreissportbund Gütersloh e.V.,
TV Verl e.V.
- ORT:** Schulzentrum Verl, St.-Anna-Str. 34a,
33415 Verl
- INFORMATION:** Anmeldung beim Kreissportbund Gütersloh.
Mareen Brüseke, Tel. 05241-851441,
ksb@gt-net.de

DI 03. NOVEMBER, 15.00 – 17.00 UHR

INFOVERANSTALTUNG FÜR INTERESSIERTE

Sucht – auch im Alter ein Thema

Die Referentin wird Grundlagen zum Thema Sucht erklären und erläutern, welche Besonderheiten es beim Thema Sucht im Alter gibt. Im Anschluss können gerne Fragen gestellt und Aspekte diskutiert werden.

- REFERENTIN:** Christiane Wilhelms
(Suchtberatung Kreis Gütersloh)
- VERANSTALTER:** Ev. Seniorenbegegnungsstätte Haus Tiefen-
straße, Kreisfamilienzentrum Fam.o.S. e.V.,
Gleichstellungsstelle Stadt Werther

- ORT:** Ev. Seniorenbegegnungsstätte,
Tiefenstraße 5, 33824 Werther
- INFORMATION:** Claudia Seidel, Tel. 05203-1408, Claudia.
Seidel@kk-ekvw.de

MI 04. NOVEMBER, 19.30 - 21.00 UHR

INFOABEND FÜR ELTERN VON KINDERN VON 0 - 12 JAHREN

Kinder stark machen – zu stark für Drogen

Schon im frühen Kindesalter werden die Weichen für ein späteres Suchtverhalten gestellt. Das Ziel früher Suchtvorbereitung ist daher die Förderung von Lebenskompetenzen und die Persönlichkeitsstärkung der Kinder. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Fragen rund um die Suchtentwicklung und Einflussfaktoren, die Kinder stark machen können.

- REFERENT:** Lars Riemer
(Caritas Fachstelle für Suchtvorbereitung)
- VERANSTALTER:** AWO Familienzentrum „Am Fortbach“
Langenberg
- ORT:** Am Schützenplatz 5, 33449 Langenberg
- INFORMATION:** **Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.**
Sara Jakob, Tel. 05248-1842,
kita-langenberg@awo-owl.de
Veranstaltung im Rahmen der Elternschule
Rheda-Wiedenbrück und Langenberg.

DO 05. NOVEMBER, 07.15 - 12.30 UHR

FÜR KINDER IM ALTER VON 1 - 6 JAHREN

Papilio = Suchtprävention im Kindergartenalter

Papilio ist ein Programm zur Förderung sozial-emotionaler Kompetenz und Verminderung von Verhaltensproblemen. Langfristig beugt es Sucht und Gewalt vor und wurde speziell für Kindergärten entwickelt.

Ein Baustein ist der Spielzeug-macht-Ferien-Tag: Einen Tag pro Woche ohne herkömmliches Spielzeug spielen, dafür kreative Ideen, mehr Miteinander, mehr Selbstwahrnehmung und Selbsterfahrung. Die Kinder stimmen dabei die eigenen Bedürfnisse mit denen anderer Kinder ab, leiten Beziehungen

und Interaktionen mit anderen Kindern ein und erhalten diese aufrecht.

VERANSTALTER: Kath. Kita St. Pius Rheda-Wiedenbrück

ORT: Heidbrinkstr.46, 33378 Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: Christiane Füchtenhans, Tel. 05242-34225

Geschlossene Veranstaltung

DO 05.NOVEMBER, 16.00 - 17.30 UHR

SPORTANGEBOT FÜR ALLE MÄDCHEN AN WEITERFÜHRENDEN SCHULEN

Zumba

Für alle Mädchen, die Spaß an Bewegung und Tanzen haben oder es schon immer einmal ausprobieren wollten, bieten wir zwei Zumba-Schnuppernachmittage an. Zumba kombiniert Aerobic mit lateinamerikanischen Tänzen und ist Rhythmus und Spaß pur. Vorkenntnisse sind nicht nötig, einfach ausprobieren. Für Getränke und gesunde Snacks sorgen wir!

VERANSTALTER: Jugendzentrum der Stadt Halle/Westf., Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Halle/Westf., Schulsozialarbeit der Realschule und der Peter-Korschak-Schule.

ORT: Jugendzentrum Halle, Kiskerstr. 2, 33790 Halle/Westf.

INFORMATION: Maximal 12 Teilnehmerinnen, **eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.** Natalie Dück, Tel. 05201-8126127 oder 0151-41464513

KOSTEN: 2,00 €

DO 05.NOVEMBER, 20.00 - 22.00 UHR

INFOABEND FÜR INTERESSIERTE MEDIZINER/-INNEN

Ambulante Medizinische Rehabilitation Sucht & Substitution – ein Erfahrungsbericht

Der Arbeitskreis Substitution tagt viermal im Jahr und dient dabei neben dem fachlichen Austausch der Information und Weiterbildung zu unterschiedlichen Themen.

Neben den ständigen Mitgliedern des Arbeitskreises richtet sich die Veranstaltung auch an interessierte Mediziner. Diese können für die Teilnahme Fortbildungspunkte erhalten.

REFERENT: Norbert Beine, Caritasverband Bielefeld e.V. – Ambulante Suchtkrankenhilfe

VERANSTALTER: Arbeitskreis Substitution im Kreis Gütersloh

ORT: Caritas-Suchtberatung, Unter den Ulmen 14b, 33330 Gütersloh

INFORMATION: **Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.** Britta Ewers, Tel. 05241-994070

→ EINZELVERANSTALTUNGEN

FR 06. NOVEMBER, 10.00 - 13.00 UHR

FÜR INTERESSIERTE

Eröffnungsveranstaltung der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“

Offizielle Eröffnung der diesjährigen Aktionstage im Kreis Gütersloh durch den Landrat des Kreises Gütersloh, Herrn Sven-Georg Adenauer.

- VERANSTALTER:** Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V. -
Fachstelle für Suchtvorbeugung
- ORT:** Kreishaus Gütersloh, Herzebrocker Str. 140,
33334 Gütersloh
- INFORMATION:** **Mehr hierzu s. S. 5**
Anmeldung erforderlich bis MI, 28.10.
Tel. 05241-994070 oder per Mail:
praevention@caritas-guetersloh.de

FR 06. NOVEMBER, 12.00 - 16.00 UHR

FÜR INTERESSIERTE MIT UND OHNE HANDICAP

Gemeinsam die Grenzen erfahren – Ein inklusives Klettererlebnis

Sich freuen, Adrenalinkick, Mutprobe, die Stärken der Anderen spüren, Toleranz und Respekt, sich selbst und anderen entgegenbringen, Grenzen erkennen, sich gegenseitig sichern. Beim Klettern ist das Erleben authentisch und unmittelbar. Dieses inklusive Kletterangebot für jedermann mit und ohne Handicap geeignet. Der grenzenlos Kletterpark ist auch rollstuhl- und behindertengerecht.

- REFERENTEN:** Gotthard Schneider, Tim Kluger,
Jörg Steinmeier
- VERANSTALTER:** wertkreis Gütersloh gGmbH
- ORT:** grenzenlos – der inklusive Klettergarten,
Rhedaer Straße 212, 33334 Gütersloh
- INFORMATION:** Begrenzte Teilnehmerzahl (20 Pers.).
Anmeldung bis zum 23.10.15 erforderlich
bei Gotthard Schneider, Tel. 05241-9505177
- KOSTEN:** 5,00 € Kostenbeteiligung. Für Mitarbeitende
des wertkreises mit Behinderung kostenfrei.

FR 06. NOVEMBER, 16.00 - 20.00 UHR

SPORTANGEBOT FÜR KINDER UND JUGENDLICHE AB 13 JAHREN

„Muckifit“ - Lieber dicke Arme als dicke im Kopf

Wir bieten freies und begleitendes Training in unserer Muckibude. Dafür stehen diverse „Foltergeräte“ bereit. Mit dem Angebot Muckifit soll Sport und Fitness u.a. als Vorbeugung zur Sucht dienen. Als Highlight stehen alkoholfreie Milchmixgetränke kostenlos an der Theke.

Wer sich körperlich fit hält, fühlt sich auch geistig fitter, und somit stark genug, Probleme und Stresssituationen im alltäglichen Leben zu bewältigen.

- VERANSTALTER:** Kath. Jugendfreizeitstätte
Jugendheim St. Joh. Baptist Stukenbrock
- ORT:** Holter Straße 20,
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
- INFORMATION:** Jürgen Bredenbröker, Tel. 05207-87702

FR 06. NOVEMBER, 17.30 – 20.00 UHR

AKTION FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE

VON 12 - 20 JAHREN

„geschüttelt und gerührt“

Gesundes Essen ist wichtig für Fitness und Gesundheit. Wir wollen mit euch leckere Snacks zaubern und alkoholfreie Cocktails mixen.

- VERANSTALTER:** Stadt Verl, Fachbereich Jugend,
Ev. Kirchengemeinde Verl
Jugendhaus „Oase“
- ORT:** Ev. Jugendhaus Oase,
Königsberger Straße 39,
33415 Verl-Sürenheide
- INFORMATION:** **Anmeldung erwünscht.**
Jörg Schultefrankenfeld, Tel. 05246-961287,
joerg.schultefrankenfeld@gt-net.de

FR 06. NOVEMBER, 19.00 - 20.30 UHR

KURS FÜR INTERESSIERTE JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

Cocktails – bunt wie ein Hahnenschwanz

Bunt und lecker – und das ganz ohne Alkohol. Eine Ableitung für den Begriff „Cocktail“ ist „Hahnenschwanz“ und genauso bunt sollen sie sein – die leckeren Cocktails. Spaß beim gemeinsamen Mixen und guter Geschmack sind da garantiert!

REFERENTIN: Marion Hoffmann**VERANSTALTER:** Caritas-Kreisfamilienzentrum Langenberg**ORT:** Bentelerstr. 108, 33449 Langenberg**INFORMATION:** **Anmeldung erforderlich bis MO, 02.11.**
Marion Hoffmann, Tel. 05248-823982**KOSTEN:** 2,00 € pro Person
Veranstaltung im Rahmen der Elternschule
Rheda-Wiedenbrück und Langenberg.**FR 06. NOVEMBER, 20.00 - 22.00 UHR**

SPORTANGEBOT FÜR JUGENDLICHE AB 14 JAHREN

Der besondere Kick

Fußballevent für Jugendliche ab 14 Jahren.

REFERENT: Frank Schwichtenhövel**VERANSTALTER:** Kinder- und Jugendnetzwerk im
Pastoralverbund Verl**ORT:** Sporthalle 3 (Stelzenhalle) im Schulzentrum Verl,
St. Anna-Straße, 33415 Verl**INFORMATION:** Frank Schwichtenhövel, Tel. 05246-702632**FR 06. NOVEMBER, 21.30 - 23.30 UHR**

FÜR JUGENDLICHE AB 14 JAHREN

NachtAktiv! - Mitternachtssport

Offenes Sportangebot. Meist wird in 4er oder 5er Teams Fußball gespielt.

VERANSTALTER: AWO Kinder- und Jugendhaus
„Funtastic“ Werther**ORT:** Sporthalle, Mühlenstraße 8, 33824 Werther**INFORMATION:** Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren benötigen
zur Teilnahme eine Einverständniserklärung ihrer
Eltern! Torsten Grüter, Tel. 05203-5710**SA 07. NOVEMBER, 11.30 UHR**

MODENSCHAU FÜR ELTERN UND INTERESSIERTE

Create your Haute Couture

Bei dieser Veranstaltung werden die Ergebnisse des gleichnamigen Kurses (siehe S. 19) den Eltern, Familien und allen Interessierten vorgestellt.

VERANSTALTER: Jugendzentrum der Stadt Halle/Westf.,
Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Halle/Westf.,
Schulsozialarbeit der Realschule und der
Peter-Korschak-Schule**ORT:** Jugendzentrum Halle, Kiskerstr. 2,
33790 Halle/Westf.**INFORMATION:** Brigitte Kruse, Tel. 05201-8187220**SA 07. NOVEMBER, 15.00 - CA. 17.00 UHR**

THEATERSTÜCK FÜR INTERESSIERTE

**„Machtlos“ –
Kind sein in einer suchtblasteten Familie**

Das Ziel des Theaterstücks ist es, auf die Lebensbedingungen von betroffenen Kindern und ihren Eltern aufmerksam zu machen und ihre Integration zu verbessern. Eingeladen sind alle, die das Thema interessiert.

KÜNSTLER: Jugend-Theatergruppe Große Freiheit –
Freundeskreis Gescher**VERANSTALTER:** Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Gütersloh e.V.
Krankenkassen im Kreis Gütersloh, Stadt Rheda-
Wiedenbrück, LWL-Klinikum Gütersloh – Klinik für
Suchtrehabilitation**ORT:** Einstein-Gymnasium Rheda, Fürst-Bentheim-
Straße 60, 33378 Rheda-Wiedenbrück**INFORMATION:** Günter Philipps, Tel. 05242-48499**KOSTEN:** kostenfrei

SA 07. NOVEMBER, 12.00 - 17.00 UHR

WORKSHOP FÜR KINDER UND JUGENDLICHE IM ALTER VON 13 - 18 JAHREN

HipHop gegen Sucht

Während des Workshops könnt ihr euch frei ein Thema aus dem Bereich „Sucht“ auswählen und einen HipHop-Text darüber schreiben, um eure Sichtweise auszudrücken. Gemeinsam mit einem erfahrenen HipHop-Dozenten wird der Song professionell aufgenommen. Im Vorfeld wird gemeinsam der Text erarbeitet. Vorerfahrungen mit Songwriting oder musikalisches Talent werden nicht vorausgesetzt.

REFERENT: Daniel Schneider (rapschool nrw)**VERANSTALTER:** Jugendhaus St. Aegidius Rheda-Wiedenbrück, Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung, ginko Stiftung für Prävention**ORT:** Jugendhaus St. Aegidius, Lichtestraße 3, 33378 Rheda-Wiedenbrück**INFORMATION:** **Eine Anmeldung ist erforderlich wegen begrenzter Teilnehmerzahl.**
Julia Palsherm, Tel. 05242-903713**SA 07. NOVEMBER, 15.00 - 19.00 UHR**

MUSIKPROJEKT FÜR JUGENDLICHE AB 14 JAHREN

„Rap statt Drogen“

Wir schreiben einen Songtext und nehmen ihn gemeinsam mit einem HipHop-Künstler auf!

REFERENTIN: Katja Paschkowitz**VERANSTALTER:** Kinder- und Jugendnetzwerk im Pastoralverbund Verl**ORT:** Jugendtreff im Pfarrzentrum Verl, Kühlmannweg 8, 33415 Verl**INFORMATION:** **Anmeldung erforderlich bis MO, 02.11.**
Katja Paschkowitz, Tel. 05246-702632, katja.paschkoewitz@st-anna-verl.de**SO 08. NOVEMBER, 14.00 - 17.00 UHR**

SPORTANGEBOT FÜR KINDER IM ALTER VON 8 - 12 JAHREN

Bälle, Seile & Pfeile gegen die Langeweile

Sport-, Spiel- und Bewegungsangebote, bei denen Körper und Sinne im Mittelpunkt stehen. Bei der sonntäglichen Spiel- und Fun-Sport-Aktion, gibt es die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten und Grenzen bei unterschiedlichen Spiel- und Sportangeboten auszutesten. Zu den Angeboten zählen Bogenschießen, Kistenklettern, Parcours für ferngesteuerte Autos, Tischtennis und Tischkicker.

VERANSTALTER: Offene Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Rietberg (Jugendhaus Südtorschule, Jugendtreff Neuenkirchen)**ORT:** Sporthalle Neuenkirchen, Lange Straße 173, 33397 Rietberg**INFORMATION:** Patrick Walkenfort, Tel. 05244-77055 oder 0177-5378975**SO 08. NOVEMBER, 15.00 – 17.00 UHR**

INFONACHMITTAG FÜR JUGENDLICHE MIT UND OHNE MIGRATIONSHINTERGRUND

Glücksspielautomaten – Sucht der Schwachen?

Die Veranstaltung ist an Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund gerichtet, die sich über die Spielsucht informieren möchten. Welche Symptome, welche Folgen und welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es bei Glücksspielsucht?

REFERENTIN: Havva Mayadali (Gesundheitsmediatorin)**VERANSTALTER:** Deutsch-Türkische Kontaktgruppe Rietberg e.V.**ORT:** Südtorschule Rietberg, Delbrücker Str. 1, 33397 Rietberg**INFORMATION:** **Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.**
Mehmet Mayadali, Tel. 05244-9089035

MO 09. NOVEMBER, 08.00 - 13.30 UHR

WORKSHOP FÜR SCHULKLASSEN DER GRUNDSCHULE WESTERWIEHE

Ich will zocken! – Was gefällt Grundschulkindern an Computerspielen?

Computerspiele (dazu zählen auch Gameboy, Nintendo DS, Playstation, PSP und andere Konsolen) sind schon für Kinder im Grundschulalter ein großes Thema und eine wichtige Freizeitbeschäftigung. In dem Workshop setzen sich die Kinder mit ihrem persönlichen Interesse und Zugang zu Computerspielen und ihrem weiteren Freizeitverhalten auseinander. Sie reflektieren eigene Spielzeiten und sprechen über Vor- und Nachteile von Computerspielen.

REFERENTIN: Britta Struck (Caritas Schulsozialarbeit)**VERANSTALTER:** Grundschule Rietberg-Westerwiehe**ORT:** Laurentiusstraße 7, 33397 Rietberg**INFORMATION:** Inga Tanger, Tel. 05244-5114,
grundschule-westerwiehe@t-online.de**Geschlossene Veranstaltung****MO 09. NOVEMBER, 08.15 - 09.45 UHR**

FÜR MITARBEITER/-INNEN DES WERTKREIS GÜTERSLOH

Schnupperkurs Yoga

Es werden leichte Yogaübungen für Anfänger/-innen erlernt und Entspannungsübungen vermittelt. Erster von insgesamt drei Terminen: MO 16. + MO 23. November 2015 geht's weiter!

REFERENTINNEN: Ursula Scholzen
(Caritas Sucht- und Drogenhilfe),
Tanja Feisel (wertkreis Gütersloh gGmbH)**VERANSTALTER:** wertkreis Gütersloh gGmbH,
Caritas Sucht- und Drogenhilfe Gütersloh**ORT:** DRK Heim,
Dr. Bigalke Str.30, 33397 Rietberg**INFORMATION:** Tanja Feisel, Tel. 05244-903714**Geschlossene Veranstaltung****MO 09. NOVEMBER, 09.00 - 10.00 UHR**

BERATUNGSANGEBOT FÜR INTERESSIERTE

Sprechstunde zu den Angeboten des Erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes

Im Rahmen der Sprechstunde können Sie sich über folgende Module des Erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes informieren: Projekte, Projektwochen und Unterrichtseinheiten in Kooperation mit der Schulsozialarbeit und freien Trägern, Fachberatung durch den Fachbereich, Qualifizierungs- und Fortbildungsangebote, Fachtagungen, Seminare, Informationsveranstaltungen sowie Bereitstellung und Finanzierung von Informationsmaterial und Öffentlichkeitsarbeit.

VERANSTALTER: Stadt Rheda-Wiedenbrück,
Fachbereich Jugend, Bildung und Sport**ORT:** Rathaus,
Rathausplatz 13 (Zimmer 230),
33378 Rheda-Wiedenbrück**INFORMATION:** **Um eine vorherige Kontaktaufnahme wird gebeten.**

Christiane Dahlmann, Tel. 05242-963-596

MO 09. NOVEMBER, 09.00 - 11.00 UHR

VORLESEAKTION DER KINDERTAGESEINRICHTUNG

Bücher machen Kinder stark

Vorlesen und Erzählen fördert die Kinder in ihrer gesamten persönlichen Entwicklung, mit Bilderbüchern wächst man besser, Lesen hat präventiven Effekt!

Neben dem ständigen Angebot von Lesebereichen in unseren Gruppen und einer Kinderbibliothek, besucht uns wöchentlich eine Vorlesepatin.

REFERENTIN: Monika Schneid-Pauly (Vorlesepatin)**VERANSTALTER:** Kath. Kindertageseinrichtung
St. Antonius Langenberg**ORT:** Antoniusweg 3, 33449 Langenberg**INFORMATION:** Margret Schledde, Tel. 05248-609477**Geschlossene Veranstaltung**

MO 09. NOVEMBER, 10.00 - 11.00 UHR

SPORTANGEBOT FÜR INTERESSIERTE MIT UND OHNE HANDICAP

Gemeinsam aktiv sein - Sportliches Walken inklusiv

Ein inklusives sportliches Walkingangebot durch den Stadtteil Kattenstroth in Gütersloh. Unterwegs bei Wind und Wetter. Einladung zum sportlichen inklusiven Walking. Das Tempo bestimmen die Walkingteilnehmenden. Der wertkreis Gütersloh lädt Interessierte ein, ob mit oder ohne Behinderung, gemeinsam aktiv zu werden.

VERANSTALTER: wertkreis Gütersloh gGmbH**ORT:** Im Heidkamp 20, 33334 Gütersloh**INFORMATION:** **Bitte bequeme Schuhe mitbringen.**
Annett Teckentrup, Tel. 05241-9505146**MO 09. NOVEMBER, 10.00 - 12.00 UHR**

FÜR MULTIPLIKATOREN IM BEREICH MEDIEN

Netzwerktreffen der Medienaktivisten im Kreis Gütersloh

Im Kreis Gütersloh beschäftigen sich unterschiedliche pädagogische, soziale oder therapeutische Einrichtungen und Professionen mit dem Themenfeld „Neue Medien“. Das Treffen dient dem gemeinsamen Austausch und der Weiterentwicklung des regionalen Angebots.

VERANSTALTER: Netzwerk Medienaktivisten im Kreis Gütersloh**ORT:** Caritas Suchtberatung,
Unter den Ulmen 14b, 33330 Gütersloh**INFORMATION:** **Um eine Anmeldung wird gebeten:**
Lars Riemeier, Tel. 05241-994070**MO 09. NOVEMBER, 10.30 - 13.00 UHR**

SPRECHSTUNDE FÜR INTERESSIERTE

Hepatitis, HIV & Hilfe

Zu diesen und anderen milieuspezifischen Themen findet im Café der Caritas Sucht- und Drogenhilfe eine offene ärztliche Sprechstunde statt. Betroffene im Suchtbereich haben hier die Möglichkeit, unkompliziert Informationen und Rat zu bekommen.

REFERENT: Theo Koppers
(Arzt, Kreis Gütersloh Abteilung Gesundheit)**VERANSTALTER:** Caritas Sucht- und Drogenhilfe Gütersloh**ORT:** Café der Drogenberatung,
Roonstraße 22, 33330 Gütersloh**INFORMATION:** Karola Hoffmann Alves, Tel. 05241-994070**MO 09. NOVEMBER, 14.00 - 17.00 UHR**

FORTBILDUNG FÜR MITARBEITENDE AUS DEN BEREICHEN JUGEND, FREIZEIT UND SCHULE

Netbag – Methodenschulung zur Prävention von exzessiver Mediennutzung

Innerhalb der Fortbildung werden erprobte Methoden der Prävention von exzessiver Mediennutzung präsentiert, die zeitnah und „eins zu eins“ mit Jugendlichen durchgeführt werden können. Die vorgestellten Methoden sind innerhalb der Methodentasche „Netbag“ kompakt zusammengeführt. Die Netbag ist im Anschluss kostenfrei bei der Fachstelle für Suchtvorbeugung auszuleihen.

REFERENT/-IN: Jennifer Brinkmeier
(Caritas Sucht- und Drogenhilfe),
Lars Riemeier
(Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung)**VERANSTALTER:** Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung,
Bertelsmann BKK**ORT:** Caritas Suchtberatung,
Unter den Ulmen 14b, 33330 Gütersloh**INFORMATION:** **Anmeldung erforderlich bis MI, 04.11.**
Lars Riemeier, Tel. 05241-994070,
praevention@caritas-guetersloh.de

MO 09. NOVEMBER, 16.00 - 21.00 UHR

AKTION FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Drogendecke

Auf einer Decke werden ca. 21 Gegenstände, die auf irgendeine Art und Weise mit dem Thema Drogen zu tun haben, ausgelegt. Im Hintergrund läuft Musik, die zum Thema passt. Ein großer Aufsteller mit dem Schriftzug „Drogen“ soll aufmerksam machen.

Ziel ist es, darüber mit Kindern und Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Wie reagieren sie auf die Drogendecke, was verbinden sie mit Drogen, etc.

VERANSTALTER: Jugendzentrum „Westside“ Vermold**ORT:** Schulstraße 12a, 33775 Vermold**INFORMATION:** Jens Schröder, Tel. 05423-49911**MO 09. NOVEMBER, 16.00 - 20.00 UHR**

SPORTANGEBOT FÜR KINDER UND JUGENDLICHE AB 13 JAHREN

Muckifit - Lieber dicke Arme als dicke im Kopf

Wir bieten freies und begleitendes Training in unserer Muckibude. Dafür stehen diverse „Foltergeräte“ bereit. Mit dem Angebot Muckifit soll Sport und Fitness u.a. als Vorbeugung zur Sucht dienen. Als Highlight stehen alkoholfreie Milchkimgetränke kostenlos an der Theke.

Wer sich körperlich fit hält, fühlt sich auch geistig fitter und somit auch stark genug, Probleme und Stresssituationen im alltäglichen Leben zu bewältigen.

VERANSTALTER: Kath. Jugendfreizeitstätte
Jugendheim St. Joh. Baptist Stukenbrock**ORT:** Holter Straße 20,
33758 Schloß Holte-Stukenbrock**INFORMATION:** Jürgen Bredenbröker, Tel. 05207-87702**MO 09. NOVEMBER, 18.00 - 19.30 UHR**

INFOVERANSTALTUNG FÜR INTERESSIERTE

Zum Thema: „Handicap und Sucht?“

Behindertenhilfe & Suchthilfe? Schnittstellen – Gemeinsamkeiten – Besonderheiten! Eine Veranstaltung für Angehörige und

Mitarbeitende der Werkstatt für behinderte Menschen, für Fachpersonal der Behinderten- und Suchthilfe und für alle Interessierten am Thema. Sie erhalten aktuelle Informationen zu Suchtmitteln, Abhängigkeitsentwicklungen und Handlungsstrategien zur Vorbeugung und Hilfe.

REFERENTIN: Britta Ewers (Caritas Sucht- und Drogenhilfe)**VERANSTALTER:** wertkreis Gütersloh gGmbH**ORT:** Hans-Böckler-Str. 53, 33334 Gütersloh**INFORMATION:** **Anmeldung erforderlich bis FR, 30.10.**
Gotthard Schneider, Tel. 05241-9505177**MO 09. NOVEMBER, 19.00 UHR**

INFOVERANSTALTUNG FÜR ELTERN UND INTERESSIERTE

Gesunde Ernährung im 1. und 2. Lebensjahr

Muttermilch ist für das Kind die beste und natürlichste Ernährung. Doch was, wenn die Mutter nicht stillen kann oder die Stillbeziehung frühzeitig beenden muss? Wie und wann beginnt die Beikost? Welche Lebensmittel sind im 1. Lebensjahr geeignet? Wie gestalte ich den Übergang von der Babykost zum Familienessen? Eltern erfahren, wie sie mit klaren Regeln und einer guten Portion Gelassenheit die positive Entwicklung ihres Kindes fördern können.

REFERENTIN: Jutta Ewerszumode
(staatl. gepr. Ökotrophologin)**VERANSTALTER:** Caritas Stadtfamilienzentrum Rheda-Wiedenbrück, Stadt Rheda-Wiedenbrück Fachbereich Jugend, Bildung und Sport**ORT:** Stadtfamilienzentrum, Bergstraße 8,
33378 Rheda-Wiedenbrück**INFORMATION:** **Anmeldung erforderlich bis MI, 04.11.**
Nadine Büscher, Tel. 05242-40820,
n.buescher@caritas-guetersloh.de
Veranstaltung im Rahmen der Elternschule Rheda-Wiedenbrück und Langenberg.

MO 09. NOVEMBER, 19.30 UHR

THEATER FÜR ELTERN, LEHRPERSONAL UND INTERESSIERTES FACHPUBLIKUM

„Natürlich bin ich stark“

Beim Projekt handelt es sich um eine interaktive Szenencollage mit theaterpädagogischen Übungen für Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 - 8 zum Thema „Sucht und Cybermobbing“. Jugendlichen wird Mut gemacht, zu sich selbst zu stehen.

Das Stück wird jährlich in den meisten weiterführenden Schulen von Gütersloh aufgeführt. Davon unabhängig findet das Projekt auch in Versmold statt.

KÜNSTLER: theaterpädagogische Werkstatt
Osnabrück gGmbH

VERANSTALTER: Arbeitskreis „Schulische Suchtprävention“
der Gütersloher Schulen, Stadt Gütersloh
Fachbereich Jugend und Bildung, Polizei und
Volksbank Bielefeld-Gütersloh

ORT: Ev. Stift. Gymnasium,
Feldstraße 13, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Dietlind Schachtsiek, Tel. 05241-50526010

KOSTEN: 3,50 €

DI 10 NOVEMBER, 08.30 - 10.00 UHR

FÜR SCHÜLER/-INNEN AN WEITERFÜHRENDEN SCHULEN

Schüler/-innen fragen betroffene Suchtkranke

Schüler/-innen haben die Möglichkeit, mit Betroffenen über Krankheit und Behandlung zu sprechen, Fragen zu stellen und eine Entzugsstation kennen zu lernen..

REFERENTIN: Roswitha Stender

VERANSTALTER: LWL-Klinikum Gütersloh,
Klinik für Suchtmedizin, Suchtambulanz

ORT: Suchtambulanz,
Hermann-Simon-Str. 7, 33330 Gütersloh

INFORMATION: **Anmeldung durch eine Lehrkraft erforderlich.**
Roswitha Stender, Tel. 05241-5022269

DI 10 NOVEMBER, 09.00 - 15.00 UHR

WORKSHOP FÜR ERWACHSENE MIT UND OHNE HANDICAP

Mein Platz im Dorf – Inklusiver Kunst-Workshop

In diesem Workshop können die Teilnehmer beim künstlerischen Schaffen die eigenen Ressourcen erkennen und stärken. Beim gemeinsamen Erschaffen eines Dorfes und eigener Häuser aus unterschiedlichen Materialien erarbeitet die Gruppe Werte und Eigenschaften, die für ein erfülltes und gesundes Leben wichtig sind.

REFERENTINNEN: Nicola Steffen, Birthe Stumpfenhausen
(Künstlerinnen/Kunsttherapeutinnen)

VERANSTALTER: wertkreis Gütersloh gGmbH

ORT: KunstWerk Atelier am Kiebitzhof,
Rhedaer Str. 214, 33334 Gütersloh

INFORMATION: **Teilnehmer/innenzahl begrenzt.**
Anmeldung erforderlich bis FR, 30.10.
Barbara Ambrosy Tel. 05241-9505141

KOSTEN: 5,00 € Kostenbeteiligung. Kostenbeteiligung,
für Mitarbeiter/-innen des wertkreises mit
Behinderung kostenfrei.

DI 10. NOVEMBER, 10.00 - 12.00 UHR

FÜR ÄLTERE MENSCHEN DER SENIOREN-WG

Weidenflechten – für Gesundheit und Lebensqualität

Sinnvolle Freizeitgestaltung ist ein wesentlicher Aspekt von Lebensqualität – egal in welchem Alter. Weidenruten sind vergleichbar in ihren Merkmalen wie ein gesundes Leben: geschmeidig, biegsam, zäh und sie wachsen schnell.

Menschen mit einer Suchterkrankung und Bewohner/-innen der Senioren-WG Rietberg gestalten gemeinsam ihre Zeit. Dabei entstehen interessante Gespräche und Dekorationen für die Jahreszeiten.

REFERENT: Dirk Böhm
(Caritas Sucht- und Drogenhilfe – cariWerk)

VERANSTALTER: Caritas Senioren-WG Rietberg

ORT: Torfweg 31, 33397 Rietberg

INFORMATION: Sandra Klatt-Wortmann, Tel. 05244-974823
Geschlossene Veranstaltung

DI 10. NOVEMBER, 11.00 UHR**THEATER FÜR KINDER UND JUGENDLICHE****„Lügner“ - ein Theaterstück von Dennis Foon**

Lenny und Jace gehen in dieselbe Klasse und haben beide jeweils ein alkoholabhängiges Elternteil. Während Lenny das Familienleben aufrecht hält, sich aufopferungsvoll um die Mutter und um den Haushalt kümmert und die Sucht der Mutter anfangs verdrängt, geht Jace die Sache konfrontativ an und fordert dabei körperliche Attacken seines Vaters heraus. Schließlich haut er enttäuscht von zu Hause ab und flüchtet sich selbst in den Konsum von Drogen. Lenny und Jace verlieben sich. Es geht um Lügen, Scham, Selbstzweifel und die Herausforderung, unter diesen widrigen Umständen zu den eigenen Gefühlen zu stehen und Unabhängigkeit zu entwickeln.

KÜNSTLER: Kinder- und Jugendtheater Dortmund

VERANSTALTER: Theater Gütersloh,
Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung

ORT: Theater Gütersloh,
Barkeystr. 15, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Information & Kartenvorverkauf:
ServiceCenter der Gütersloh Marketing GmbH,
Berliner Str. 63, Tel. 05241-2113636

KOSTEN: 4,00 € pro Person

DI 10. NOVEMBER, 14.30 - 15.30 UHR**OFFENES ANGEBOT FÜR BETROFFENE****WoSu – Unterstützung bei der Wohnungssuche**

Das Angebot „WoSu“ richtet sich an die Klienten/-innen der Caritas Sucht- und Drogenhilfe, die wohnungslos sind und dringend eine Wohnung benötigen.

Im Rahmen des niedrigschwelligen Café- und Servicebereichs kann Unterstützung in Anspruch genommen werden.

VERANSTALTER: Caritas Sucht- und Drogenhilfe Gütersloh

ORT: Café der Drogenberatung,
Roonstraße 22, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Annabel Sommer, Tel. 05241-994070

DI 10. NOVEMBER, NACHMITTAGS**INFOANGEBOT FÜR JUGENDLICHE****Drogenberatung, wie geht das?
Erläuterungen aus Berater- und Betroffenenicht**

Michael Gumbinger ist seit vielen Jahren Drogenberater in der Außensprechstunde in Halle. Im Gespräch mit Jugendlichen des Jugendzentrums stellt er seine Arbeit vor. Beabsichtigt ist außerdem die anschauliche Darstellung eines betroffenen Suchtkranken.

REFERENT: Michael Gumbinger
(Caritas Sucht- und Drogenhilfe)

VERANSTALTER: Jugendzentrum Remise Halle/Westf.,
Caritas Sucht- und DrogenhilfeH

ORT: Bürgerzentrum Remise,
Kickerstrasse 2, 33790 Halle/ Westf.

INFORMATION: Michael Gumbinger, Tel. 05242-40820
Geschlossene Veranstaltung

DI 10. NOVEMBER, 14.00 - 15.30 UHR**FÜR LEHRKRÄFTE DES STÄDTISCHEN GYMNASIUMS****Stress lass nach - Businessyoga und andere
Entspannungstechniken**

Einführung in alltagstaugliche Entspannungstechniken, die Lehrkräfte unterstützen können, mit beruflichen Belastungen besser fertig zu werden.

REFERENTIN: Ursula Scholzen
(Caritas Sucht- und Drogenhilfe)

VERANSTALTER: Städtisches Gymnasium Gütersloh

ORT: Schulstraße 18, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Gudrun Kelle, Tel. 05241-9618833
Geschlossene Veranstaltung

DI 10. NOVEMBER, 15.00 - 16.30 UHR**FÜR ELTERN MIT IHREN KINDERN IM ALTER VON 3 - 6 JAHREN****Erzähl mir eine Geschichte**

Wir sind alle geborene Geschichtenerzähler: An diesem Nachmittag möchten wir die Fantasie anregen, damit Geschichten spontan nach einer kleinen Vorgabe entstehen können. Selbstgestricktes und spontan Erfundenes können zwischen Kind und Eltern zu einem „Familienschätzchen“ werden - ganz ohne Buch.

REFERENT: Hartmut Lengenfeld (Kath. Kirchengemeinde St. Aegidius Rheda-Wiedenbrück)

VERANSTALTER: Kath. Kindertageseinrichtungen
Minden-Ravensberg-Lippe
Kath. KiTa St. Vinzenz Rheda-Wiedenbrück

ORT: Rietbergerstr. 126, 33378 Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: **Anmeldung bis DI, 03.11.**
Beate Hustert, Tel. 05242-906685
Veranstaltung im Rahmen der Elternschule
Rheda-Wiedenbrück und Langenberg.

DI 10. NOVEMBER, 15.00 - 18.00 UHR**FÜR KINDER UND JUGENDLICHE VON 12 - 15 JAHREN****Schauspieler gesucht!
„Wir drehen einen Kurzfilm“**

Du bist ein Mädchen oder Junge zwischen 12 und 15 Jahren und hast Lust, hinter oder vor der Kamera zu stehen? Sei dabei, wenn wir kurze Sketche zum Thema „Süchte“ drehen. Das Drehbuch bestimmt ihr!!

VERANSTALTER: AWO Jugendzentrum Lifeline Harsewinkel,
Schulsozialarbeit an der August-Claas-Schule
und der Realschule Harsewinkel

ORT: Jugendzentrum Lifeline,
Nordstr. 9. 33428 Harsewinkel

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich bis FR, 06.11.**
Susanne Loba, Tel. 05247-2934

DI 10. NOVEMBER, 16.00 - 20.00 UHR**AKTION FÜR JUGENDLICHE AB 14 JAHREN****Voll im Rausch?!?**

Wir starten mit leckeren alkoholfreien Cocktails. Ihr erhaltet viele Informationen rund um das Thema Alkohol: So könnt ihr z.B. testen, wie gut eure Sinne sind, wenn ihr eine Rauschbrille auf habt. In getrennt geschlechtlichen Gruppen werden wir euch über das Thema K.o.-Tropfen informieren, Fragen beantworten und hilfreiche Verhaltenstipps mitgeben.

VERANSTALTER: Jugendhaus St. Aegidius Rheda-Wiedenbrück

ORT: Lichtestraße 3, 33378 Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: Julia Palsherm, Tel. 05242-903713

DI 10. NOVEMBER, 16.00 UHR**INFONACHMITTAG FÜR INTERESSIERTE****„Doppeldiagnose & Sucht“**

Im Rahmen eines kleinen Festaktes finden mehrere kurze Vorträge statt. Dabei geht es um den Zusammenhang von Doppeldiagnosen und Sucht sowie um Angebote verschiedener Selbsthilfegruppen in der Region.

REFERENTEN: Meik Baustian, Dieter Bettinger,
Christian Dorn, Johannes Großelütern,
Günter Philipps

VERANSTALTER: Freies Selbsthilfeblatt, LWL Klinikum Gütersloh
– Klinik für allgemeine Psychiatrie,
AG Suchtselbsthilfe

ORT: LWL-Klinikum Gütersloh, Sozialzentrum,
Im Fächtei 150, 33334 Gütersloh

INFORMATION: **Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.**
Christian Dorn, Tel. 0157-54851931

DI 10. NOVEMBER, 19.30 - 21.00 UHR**INFOABEND FÜR ELTERN UND INTERESSIERTE****„Geflimmer im Kinderzimmer“ – Mediennutzung im Kindesalter**

Die (Medien-)Helden im Kinderzimmer üben schon früh eine magische Anziehungskraft aus und stellen Eltern vor schwierige Fragen. Wieviel Medienkonsum ist angemessen, welche Inhalte sind in Ordnung? Die Veranstaltung schafft Eltern, aber auch Großeltern, Erzieher/-innen und Tagespflegepersonen mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter Raum, sich mit dieser Thematik auseinanderzusetzen.

REFERENTIN: Karola Hoffmann Alves
(Caritas Sucht- und Drogenhilfe)

VERANSTALTER: Caritas-Kreisfamilienzentrum Langenberg

ORT: Bentelerstr. 108, 33449 Langenberg

INFORMATION: **Anmeldung erforderlich bis MI, 04.11.**
Marion Hoffmann, Tel. 05248-82398
Veranstaltung im Rahmen der Elternschule
Rheda-Wiedenbrück und Langenberg.

DI 10. NOVEMBER, 19.00 - 21.00 UHR**INFOABEND FÜR ELTERN UND INTERESSIERTE****Computer, Konsolenspiele & Co**

Dieser Elternabend richtet sich an Familien, die mehr über das Thema PC- und Konsolenspiele wissen möchte: Welche Spiele sind sinnvoll? Muss mein Kind alles spielen? Was macht mehr Sinn: PC-Spiele oder Konsolenspiele? Wie lange und wann darf mein Kind spielen? Woran erkenne ich, dass mein Kind „süchtig“ ist?

REFERENT: Volker Dreessen (medienpädagogischer Referent, Initiative „Eltern+Medien“ der LfM)

VERANSTALTER: AWO KiTa „Kleine Fürsten“
Rheda-Wiedenbrück

ORT: Fürst Bentheim Str. 7,
33378 Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: **Telefonische Anmeldung erwünscht.**
Volker Dreessen, Tel. 05242-402243
Veranstaltung im Rahmen der Elternschule
Rheda-Wiedenbrück und Langenberg.

DI 10. NOVEMBER, 19.30 - 21.30 UHR**INFOABEND FÜR INTERESSIERTE****Meine Suppe esse ich nicht**

Vortrag und Diskussion zu gestörtem Essverhalten oder Essstörungen bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

REFERENT: Erich Koerdts (Caritas Sucht- und Drogenhilfe)

VERANSTALTER: Caritas-Familienzentrum
Schloß Holte-Stukenbrock

ORT: Rathausstraße 6,
33758 Schloß Holte-Stukenbrock

INFORMATION: **Verbindliche Anmeldung bis FR, 06.11., da Teilnehmer/innenzahl begrenzt!**
Kerstin Räder, Tel. 05207-9291450

DI 10. NOVEMBER, 19.30 - 21.30 UHR**INFOABEND FÜR ELTERN UND INTERESSIERTE****Was fasziniert Kinder und Jugendliche an „Sozialen Netzwerken“?**

„Soziale Netzwerke“ gehören bei Kindern und Jugendlichen zu den beliebtesten Internetseiten und sind bei vielen zu einem wichtigen Bestandteil im Leben geworden. Ob Facebook, Twitter, WhatsApp: Hier werden z.T. öffentlich sehr persönliche Dinge ausgetauscht. Eltern fällt es dabei oft schwer, diese Entwicklungen nachzuvollziehen, die Mediennutzung der Kinder zu akzeptieren. Sie sind oft unsicher, wie sie ihre Kinder in diesem Bereich verantwortlich begleiten können.

Im Rahmen des Elternabends wird u.a. gezeigt, was die Faszination für Kinder und Jugendliche an Netzwerken ausmacht, wie sie Medien nutzen und wo Gefahren lauern, aber auch Chancen bestehen.

REFERENT: Martin Husemann (Leiter des Kreismedienzentrums, Medienberater der Schulen im Kreis Gütersloh)

VERANSTALTER: Städtisches Gymnasium Gütersloh
ORT: Schulstraße 18, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Gudrun Kelle, Tel. 05241-9618833

DI 10. NOVEMBER, 20.00 - 22.00 UHR**INFOABEND FÜR KINDER- UND JUGENDMEDIZINER/-INNEN****HaLT-Hart am Limit**

Ein Austausch über das Konsumverhalten von Jugendlichen und Überprüfung von Schnittstellen. Die Caritas Sucht- und Drogenhilfe stellt ihr Projekt HaLT und weitere jugendspezifische Angebote der Einrichtung vor.

REFERENT/-IN: Jennifer Brinkmeier
(Caritas Sucht- und Drogenhilfe),
Lars Riemeier
(Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung)

VERANSTALTER: Qualitätszirkel der Kinder- und Jugendärzte im
Kreis Gütersloh,
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

ORT: Gasthaus Roggenkamp,
Brockweg 108, 33332 Gütersloh

INFORMATION: Dr. Stefan Grollmann, Tel. 05241-998380
Geschlossene Veranstaltung

DI 10. NOVEMBER, 20.00 - 22.00 UHR**CHATTEN FÜR INTERESSIERTE****Großer Chatabend „Sucht“**

Erstmalig schaltet das freie Selbsthilfeblatt einen Chat, bei dem sich Interessierte zum Thema Sucht austauschen können. Moderiert wird der Chat durch Mitglieder der Selbsthilfegruppen.

VERANSTALTER: Freies Selbsthilfeblatt

INTERNETSEITE: www.psychie-sucht-selbsthilfe.de

INFORMATION: Christian Dorn, Tel. 0157-54851931

MI 11. NOVEMBER, 07.30 - 12.50 UHR**FÜR SCHÜLER/-INNEN DER JAHRGANGSSTUFE 9****Suchtprävention in der Schule**

Alle beteiligten Schüler/-innen bekommen die Gelegenheit, ehemalige Suchtkranke zu sprechen, um deren Wege in und aus der Abhängigkeit kennenzulernen. Die jeweils 1,5 Std. werden durch einen von Schülern/-innen erstellten Fragenkatalog vorbereitet.

REFERENT: Günter Philipps (Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe e. V. Gütersloh)

VERANSTALTER: Caritas Schulsozialarbeit,
Städtische Realschule Rietberg

ORT: Städtische Realschule Rietberg,
Teichweg 22-24, 33397 Rietberg

INFORMATION: Bernd Scheel, Tel. 05244-986421
Geschlossene Veranstaltung

MI 11. NOVEMBER, 08.00 - 16.00 UHR**WORKSHOP FÜR BESCHÄFTIGTE DES KIEBITZHOFES UND DES CARIWERKS****Kreativität macht stark**

Wir arbeiten mit Weiden. Mit diesem Naturmaterial lassen sich nützliche und künstlerische Dinge herstellen: Kränze, Körbe, Skulpturen, Tipis, Zäune ... Neben diesen Ergebnissen ist es das Ziel, dass Menschen mit Handicap und/oder einer Suchterkrankung eine neue kreative Ausdrucksmöglichkeit erlernen.

REFERENTEN: David Schulte-Döinghaus
(wertkreis Gütersloh gGmbH),
Dirk Böhm (Caritas Sucht- und Drogenhilfe)

VERANSTALTER: wertkreis Gütersloh gGmbH,
Caritas Sucht- und Drogenhilfe

ORT: Rhedaer Straße, 33334 Gütersloh

INFORMATION: Dirk Böhm, Tel. 05241-994070
Geschlossene Veranstaltung

MI 11. NOVEMBER, 09.00 - 11.15 UHR**FÜR MITARBEITENDE VON OGS IM PRIMARBEREICH****„Sinnes-Schatz-Sucher“**

Bei dem Konzept der Sinnes-Schatz-Sucher handelt es sich um ein halbjähriges Kreativangebot der OGS für Kinder des 1. und 2. Schuljahres. Als Sinnes-Schatz-Sucher entwickeln die Kinder erlebnisorientiert den bewussten Einsatz ihrer Sinne und ein Verständnis von Genuss. All diese Erfahrungen helfen beim Aufbau ihres Selbstwertgefühls und ihrer Selbstwirksamkeit.

REFERENTIN: Sabine Baum (Koordinationsstelle für Ernährung und Bewegung im Offenen Ganztage im Primärbereich im Kreis Gütersloh)

VERANSTALTER: Kreis Gütersloh - Abteilung Gesundheit, VHS Reckenberg-Ems Rheda-Wiedenbrück

ORT: Grundschulverbund Andreas-Wenneber, Gebäude Andreasschule OGGs, Schafstallstr. 35, 33378 Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: **Max. 20 Personen. Anmeldungen an die VHS-Reckenberg-Ems.**

Doris Brinkmann, Tel. 05242-9030142
Veranstaltung im Rahmen der Elternschule Rheda-Wiedenbrück und Langenberg.

MI 11. NOVEMBER, 10.00 - 10.20 UHR

SPORTANGEBOT FÜR INTERESSIERTE

Gemeinsam aktiv sein - Walking inklusiv

Ein inklusives Walkingangebot durch den Stadtteil Kattenstroh in Gütersloh. Für alle, die Lust & Freude haben an der gemütlichen Bewegung, unterwegs mit Rollstuhl, Rollator und Gehhilfe. Das Tempo bestimmen die Walkingteilnehmer/-innen. Der wertkreis Gütersloh lädt Interessierte ein, ob mit oder ohne Behinderung, gemeinsam aktiv zu werden.

VERANSTALTER: wertkreis Gütersloh gGmbH

TREFFPUNKT: Im Heidkamp 20, 33334 Gütersloh

INFORMATION: **Bitte bequeme Schuhe mitbringen.**
Annett Teckentrup, Tel. 05241-9505146

MI 11. NOVEMBER, 11.11 UHR

INFOVERANSTALTUNG FÜR RETTUNGSKRÄFTE

HaLT geben - HaLT sagen - Hart am Limit

Besonders in der Karnevalszeit steigt die Zahl der Alkoholvergiftungen von Jugendlichen. Informativer Austausch zur Besonderheit des Projektablaufs in der Rietberger Karnevalszeit und den sog. „Katergesprächen“.

VERANSTALTER: Caritas Sucht- und Drogenhilfe Gütersloh, Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Rietberg e.V.

ORT: Caritas-Drogenberatung, Roonstraße 22, 33330 Gütersloh,

INFORMATION: Jennifer Brinkmeier, Tel. 05241-994070
Geschlossene Veranstaltung

MI 11. NOVEMBER, 11.11 - 17.00 UHR

AKTION FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Null Alkohol – Voll Karneval!

Das Jugendcafé St. Ursula wird eine kunterbunte Karnevalsparty anbieten! Es werden alkoholfreie Cocktails gemixt!

Jeder ist willkommen! Verkleidung ist erwünscht!

VERANSTALTER: Jugendcafé St. Ursula Schloß-Holte

ORT: Pfarrer-Rüsing-Haus, Dechant-Brill-Str. 37, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock

INFORMATION: Katharina Krowarsch, Tel. 05207-87696

MI 11. NOVEMBER, 14.00 - 15.30 UHR

GESPRÄCHSRUNDE FÜR MULTIPLIKATOREN IN DER SUCHTHILFE

Bezahlbarer Wohnraum für arbeitslose Suchtkranke

Bezahlbaren Wohnraum für ALG II-Empfänger zu finden, ist fast unmöglich. Welche Rolle diese Entwicklung in der Suchthilfe spielt, dies ist Thema des aktuellen „Kottengesprächs“

VERANSTALTER: Ambulantes und stationäres Suchthilfenetzwerk im Kreis Gütersloh

ORT: LWL-Klinikum Gütersloh (Sitzungsraum 2), Buxelstraße 50, 33334 Gütersloh

INFORMATION: Dr. med. Ulrich Kemper, Tel. 05241-5022551
Geschlossene Veranstaltung

MI 11. NOVEMBER, 14.00 - 16.00 UHR**KURSANGEBOT FÜR BETROFFENE****Rückfallprophylaxe –
Ein Training für suchtkranke Menschen**

Rückfälle gehören häufig zu den Ausstiegsverläufen aus der Sucht. Betroffene müssen deshalb im Prozess des Herauswachsendens mit Rückfällen rechnen und diese als Teil ihrer Erkrankung und als Entwicklungschance verstehen. Das 4-teilige Training zielt darauf ab, drogenabhängige Menschen zu Experten/-innen ihrer eigenen Erkrankung zu machen, rückfallvorbeugend zu wirken und drogenabhängigen Menschen zu helfen, einen „angemessenen“ Umgang mit Rückfällen zu entwickeln.

Das Training ist auch geeignet für substituierte Menschen ergänzend zur Psychosozialen Betreuung. Weitere Termine finden statt am 18.11., 25.11. und 01.12.2015.

REFERENTINEN: Annabel Sommer, Ursula Scholzen

VERANSTALTER: Caritas Sucht- und Drogenhilfe Gütersloh

ORT: Caritas-Drogenberatung,
Roonstr. 22, 33330 Gütersloh

INFORMATION: **Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.**
Ursula Scholzen, Tel. 05241-994070

MI 11. NOVEMBER, 14.30 - 15.30 UHR**WORKSHOP FÜR BETROFFENE UND ANGEHÖRIGE****Notfalltraining**

Dieses Angebot impliziert ein praktisches Training von Notfallmaßnahmen (z.B. Herz-Lungen-Wiederbelebung) im Rahmen des niedrigschwelligen Café- und Servicebereichs.

REFERENT: Lars Riemeier

VERANSTALTER: Caritas Sucht- und Drogenhilfe Gütersloh

ORT: Caritas Drogenberatung,
Roonstr. 22, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Karola Hoffmann Alves, Tel. 05241-994070

MI 11. NOVEMBER, 15.00 - 18.00 UHR**WORKSHOP FÜR INTERESSIERTE****Be-in-FLOW**

Suchtprävention mit Achtsamkeit und kreativen Elementen: In diesem Workshop wollen wir Sie einladen in den FLOW zu kommen, Handlungs- und Entfaltungsspielräume zu schaffen. Ob daraus zunächst eine Pfütze, ein Bächlein oder ein (mit-) reißender Fluss wird – alles ist erlaubt. Lassen Sie sich von sich selbst überraschen!

Methoden: Achtsamkeitsübung, Malen/Gestalten auf Leinwänden mit verschiedenen Materialien

REFERENTINEN: Stefanie Meilfes, Ruth Walter

VERANSTALTER: Caritas Fachstelle sexualisierte Gewalt
„Auswege“ Rheda-Wiedenbrück,
Caritas Sucht- und Drogenhilfe Gütersloh

ORT: Haus der Caritas, Bergstr. 8,
33378 Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: Stefanie Meilfes, Tel. 05242-40820

MI 11. NOVEMBER, 15.00 - 18.00 UHR**AKTION FÜR KINDER UND JUGENDLICHE****Spaß mit alkoholfreien Cocktails**

Wir wollen mit und für die Treffbesucher/-innen gemeinsam alkoholfreie Cocktails mixen.

VERANSTALTER: Don Bosco Jugendhaus Gütersloh

ORT: Dr.-Thomas-Platzmann-Weg 13,
33335 Gütersloh

INFORMATION: Lars Walz, Tel. 05241-77464

MI 11. NOVEMBER, 15.30 - 19.00 UHR**FÜR MÄDCHEN VON 12 - 18 JAHREN****Mädchenaktionstag**

Im Rahmen der Aktion ist ein Parcours zum Thema „Süchte“ geplant. Es wird unterschiedliche Stationen geben wie z.B. gesundes Kochen, alkoholfreie Cocktails, Quiz, Bewegung/ Tanz, Umgang mit Medien u.v.m.

- VERANSTALTER:** Mädchenkoordinierungskreis Koko M
Harsewinkel
- ORT:** Jugendhaus „Villa“,
Tecklenburger Weg 2, 33428 Harsewinkel
- INFORMATION:** **Anmeldung erwünscht bis MO, 09.11.**
Judith Hüffer, Tel. 05247-924971
- KOSTEN:** 2,00 € pro Person

MI 11. NOVEMBER, 16.00 UHR

FÜR KINDER UND JUGENDLICHE VON 10 - 15 JAHREN

GLÜCKLICH SPIELEN: es gibt nichts zu verlieren!

Spiel(e)-Nachmittag mit verschiedenen Stationen: Die Spielkomponente „Glück“ spielt dabei in mehrfacher Hinsicht eine Rolle. Die Spielteilnehmenden haben die Möglichkeit, anhand eines Kriterienkatalogs die einzelnen Spiele/ Spielrunden zu bewerten und zu beurteilen.

- VERANSTALTER:** AWO Haus der Jugend Checkpoint Steinhagen
- ORT:** Laukshof 2, 33803 Steinhagen
- INFORMATION:** Karina Isernhinke, Tel. 05204-4546

MI 11. NOVEMBER, 16.00 - 20.00 UHR

SPORTANGEBOT FÜR KINDER UND JUGENDLICHE AB 13 JAHREN

„Muckifit“ - Lieber dicke Arme als dicke im Kopf

Wir bieten freies und begleitendes Training in unserer Muckibude. Dafür stehen diverse „Foltergeräte“ bereit. Mit dem Angebot „Muckifit soll Sport und Fitness u.a. als Vorbeugung zur Sucht dienen. Als Highlight stehen alkoholfreie Milchmoder Getränke kostenlos an der Theke.

Wer sich körperlich fit hält, fühlt sich auch geistig fitter, und somit auch stark genug, Probleme und Stresssituationen im alltäglichen Leben zu bewältigen.

- VERANSTALTER:** Kath. Jugendfreizeitstätte
Jugendheim St. Joh. Baptist Stukenbrock
- ORT:** Holter Straße 20,
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
- INFORMATION:** Jürgen Bredenbröker, Tel. 05207-87702

MI 11. NOVEMBER, 17.00 UHR

INFOVERANSTALTUNG FÜR ELTERN UND PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE

Aufklärung über die Aufklärung

Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, sich über die sexualpädagogische Arbeit der pro familia und der AWO-Sexualpädagogik zu informieren. Begonnen wird mit einem Imbiss für die Teilnehmenden. Im Anschluss werden in kleineren Gruppen die Methoden gezeigt und zum Teil ausprobiert, mit denen in Schulklassen gearbeitet wird.

- VERANSTALTER:** pro familia Gütersloh
- ORT:** Bürgerhaus Avenwedde,
Isselhorster Str. 248, 33335 Gütersloh
- INFORMATION:** **Anmeldung erforderlich per Mail:**
guetersloh@profamilia.de
Jörg Lechthoff, Tel. 05241-20505

MI 11. NOVEMBER, 17.00 - 18.00 UHR

FÜR SELBST- ODER MITBETROFFENE EINER SUCHTERKRANKUNG

Achtsamkeitstraining

Achtsamkeit bedeutet, mit gesammelter Aufmerksamkeit im Hier und Jetzt zu sein, um das Leben stressfreier und freudvoller gestalten zu können. Sie kann geübt werden, so dass sie auch im Alltag immer selbstverständlicher aufrechterhalten werden kann. Übungswege sind Achtsamkeitsmeditation, Körper- und Wahrnehmungsübungen. Angesprochen sind Menschen, die als Selbst- oder Mitbetroffene unter einer Suchterkrankung leiden und etwas für ihr Leben tun wollen.

- REFERENTIN:** Ursula Scholzen
- VERANSTALTER:** Caritas Sucht- und Drogenhilfe Gütersloh
- ORT:** Caritas Suchtberatung,
Unter den Ulmen 14b, 33330 Gütersloh
- INFORMATION:** Ursula Scholzen, Tel. 05241-994070

MI. 11. NOVEMBER, 17.00 - 18.00 UHR**FÜR BETROFFENE JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE**

KipS-Gruppenangebot für Cannabiskonsumierende

Gruppeneinheit zur persönlichen Standortbestimmung für jugendliche und junge erwachsene Cannabiskonsumierende, die im Rahmen des Jugendstrafrechts auffällig geworden sind.

REFERENT/-IN: Jennifer Brinkmeier, Peter Köching**VERANSTALTER:** Caritas Sucht- und Drogenhilfe Gütersloh**ORT:** Caritas Drogenberatung,
Roonstr. 22, 33330 Gütersloh**INFORMATION:** Jennifer Brinkmeier, Tel. 05241-994070
Geschlossene Veranstaltung**MI 11. NOVEMBER, 17.30 - 19.00 UHR****FÜR JUGENDLICHE**

Aktionstag zu legalen Drogen

Während unserer regulären Öffnungszeiten werden Alkohol- und Tabakkonsum thematisiert. Als Aktionen sind u.a. ein Rauschbrillen-Parcours und ein Stand mit Infomaterialien geplant.

VERANSTALTER: Gemeinde Herzebrock-Clarholz –
Jugendzentrum Pentagon**ORT:** Schulstraße 20, Herzebrock-Clarholz**INFORMATION:** Andrea Lohnherr, Tel. 05245-872931**MI 11. NOVEMBER, 18.30 - 20.00 UHR****INFOVERANSTALTUNG FÜR INTERESSIERTE RAUCHENDE**

Leben ohne Rauch

Rauchfrei in 8 Wochen – Sie wollen das Rauchen aufgeben, aber es gelingt Ihnen allein nicht? Eine Informationsveranstaltung für Rauchende, die ihre Sucht überwinden möchten.

REFERENT: Gisbert Wiemers
(Caritas Sucht- und Drogenhilfe)**VERANSTALTER:** Arbeitsgemeinschaft der Selbsthilfegruppen im
Suchtbereich Kreis Gütersloh e.V.**ORT:** Begegnungszentrum der Selbsthilfegruppen,
Feldstr. 14, 33330 Gütersloh**INFORMATION:** Günter Philipps, Tel. 05242-48499**MI 11. NOVEMBER, 19.00 - 20.30 UHR****FÜR ANGEHÖRIGE VON SUCHTKRANKEN MENSCHEN**

Angehörigenseminar

Wenn ein Mensch abhängigkeitskrank ist, sind meist auch die Angehörigen in erheblichem Maß psychisch belastet. Nicht selten ist darüber hinaus die physische und materielle Sicherheit bedroht.

Seminarziele und -inhalte sind der Erfahrungsaustausch und das Erleben von Solidarität, fachliche Informationen rund um das Thema Sucht und ihre Behandlung, Erarbeitung von Problemlösungsstrategien sowie Impulse zur Verbesserung der eigenen Lebensqualität.

REFERENTIN: Ursula Scholzen**VERANSTALTER:** Caritas Sucht- und Drogenhilfe Gütersloh**ORT:** Caritas- Suchtberatung,
Unter den Ulmen 14b, 33330 Gütersloh**INFORMATION:** **Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.**
Ursula Scholzen, Tel. 05241-994070**MI 11. NOVEMBER, 19.00 - 21.00 UHR****INFOABEND FÜR ELTERN UND INTERESSIERTE**

Medienkompetenz: Stark machen für das digitale Leben!

Elternabend zum Thema Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen.

REFERENTIN: Ranka Bijelic (Erzieherischer Kinder- und
Jugendschutz der Stadt Gütersloh)**VERANSTALTER:** Lokale Arbeitsgemeinschaft Rietberg**ORT:** Aula des Schulzentrums Rietberg,
Torfweg 53, 33397 Rietberg**INFORMATION:** **Anmeldung per E-mail an**
marciano@caritas-guetersloh.de
Lena Marciano, Tel. 05244-986494

MI 11. NOVEMBER, 19.30 - 21.00 UHR

INFOABEND FÜR INTERESSIERTE

Mit Medien leben lernen

Frühkindliche Mediennutzung: Wieviel Computer, Smartphone, Tablet braucht mein Kind? Welche Medien gehören überhaupt ins Kinderzimmer? Immer früher kommen Kinder mit elektronischen Medien in Berührung. Die Familie ist dabei meist oft der erste Ort, an dem Weichen für Mediennutzung gestellt werden. Eltern erfahren, wie sie ihre Kinder im Umgang mit Medien begleiten und fördern können.

REFERENT: Ralf Grothus**VERANSTALTER:** Caritas Kreisfamilienzentrum
Herzebrock-Clarholz, Kath. Bildungsstätte für
Erwachsenen- und Familienbildung Bielefeld**ORT:** Clarholzer Straße 45,
33442 Herzebrock-Clarholz**INFORMATION:** **Anmeldung erwünscht.**
Frank Börgerding, Tel. 05245-8579866**KOSTEN:** 14,00 € pro Person**DO 12. NOVEMBER, VORMITTAGS**

AKTIONSTAG DER KINDERTAGESEINRICHTUNG

Papilio – Spielzeug-macht-Ferien-Tag

Seit über 5 Jahren ist der Spielzeug-macht-Ferien-Tag jeden Donnerstag ein fester Bestandteil. An diesem einen besonderen Tag in der Woche sollen die Kinder (besonders schüchterne, zurückhaltende oder Kinder mit ersten Verhaltensauffälligkeiten) miteinander in Interaktion treten, ohne sich hinter konventionellem Spielzeug zu verstecken.

VERANSTALTER: Kath. St. Elisabeth Kindergarten**ORT:** Eichenallee 20, 33332 Gütersloh**INFORMATION:** Anja Brinkmann, Tel. 05241-51662**Geschlossene Veranstaltung****DO 12. NOVEMBER, 08.30 - 10.00 UHR**

FÜR SCHÜLER/-INNEN AN WEITERFÜHRENDEN SCHULEN

Schüler/-innen fragen betroffene Suchtkranke

Schüler/-innen haben die Möglichkeit, mit Betroffenen über Krankheit und Behandlung zu sprechen, Fragen zu stellen und eine Entzugsstation kennen zu lernen.

REFERENTIN: Roswitha Stender**VERANSTALTER:** LWL-Klinikum Gütersloh,
Klinik für Suchtmedizin, Suchtambulanz
ORT: Suchtambulanz,
Hermann-Simon-Str. 7, 33330 Gütersloh**INFORMATION:** **Anmeldung durch eine Lehrkraft erforderlich.** Roswitha Stender, Tel. 05241-5022269**DO 12. NOVEMBER, 09.00 - 11.15 UHR**

FÜR MITARBEITENDE VON OGS IM PRIMARBEREICH

„Sinnes-Schatz-Sucher“

Genießen-Lernen als Suchtprävention

Bei dem Konzept der Sinnes-Schatz-Sucher handelt es sich um ein halbjähriges Kreativangebot der OGS für Kinder des 1. und 2. Schuljahres. Als Sinnes-Schatz-Sucher entwickeln die Kinder erlebnisorientiert den bewussten Einsatz ihrer Sinne und ein Verständnis von Genuss. All diese Erfahrungen helfen beim Aufbau ihres Selbstwertgefühls und ihrer Selbstwirksamkeit. Im Workshop wird das Konzept vorgestellt und den OGS-Mitarbeiter/-innen und dessen Umsetzung vermittelt.

REFERENTIN: Sabine Baum (Koordinationsstelle für Ernährung und Bewegung im Offenen Ganztage (OGS) im Primarbereich im Kreis Gütersloh)**VERANSTALTER:** Kreis Gütersloh - Abteilung Gesundheit
ORT: Kreishaus Gütersloh,
Herzebrocker Str. 140, 33334 Gütersloh**INFORMATION:** **Max. 20 Personen. Um eine Anmeldung wird gebeten.**
Sabine Baum, Tel. 05241-823586

DO 12. NOVEMBER, 10.00 - 11.00 UHR**FEEDBACKTREFFEN FÜR MULTIPLIKATORINNEN****Is(s) noch was? - Reflexion der Fortbildung**

In dieser Veranstaltung wollen wir Rückschau halten auf die Veranstaltung im letzten Jahr (09. und 10.04.2014) und die Erfahrungen oder Nicht-Erfahrungen bei der Umsetzung der gelernten Methoden.

REFERENTINNEN: Eike Bartheidel (Mädchentreff Bielefeld e.V.), Ruth Walter (Caritas Sucht- und Drogenhilfe)

VERANSTALTER: Netzwerk Essstörungen im Kreis Gütersloh

ORT: Kreishaus Gütersloh,
Herzebrocker Str. 140, 33334 Gütersloh

INFORMATION: **Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.**
Ruth Walter, Tel. 05241-994070

Geschlossene Veranstaltung, ausschließlich für Teilnehmerinnen der Fortbildung 2014.

DO 12. NOVEMBER, 10.00 - 11.00 UHR**SPORTANGEBOT FÜR INTERESSIERTE MIT UND OHNE HANDICAP****Gemeinsam aktiv sein - Sportliches Walken inklusiv**

Ein inklusives sportliches Walkingangebot durch den Stadtteil Kattenstroth in Gütersloh. Unterwegs bei Wind und Wetter. Einladung zum sportlichen inklusiven Walking. Das Tempo bestimmen die Walkingteilnehmenden. Der wertkreis Gütersloh lädt Interessierte ein, ob mit oder ohne Behinderung, gemeinsam aktiv zu werden.

VERANSTALTER: wertkreis Gütersloh gGmbH

ORT: Im Heidkamp 20, 33334 Gütersloh

INFORMATION: **Bitte bequemes Schuhwerk mitbringen.**
Annett Teckentrup, Tel. 05241-9505146

DO 12. NOVEMBER, 12.00 - 13.30 UHR**WORKSHOP FÜR MITARBEITENDE DER STADTVERWALTUNG****Wer wird denn gleich in die Luft gehen**

Vom Umgang mit einem schwierigen Gefühl: Ärger!
Es wird vorgestellt, wie Ärger entsteht und welche körperlichen,

psychischen und sozialen Folgen er haben kann. Und es werden Anti-Ärger-Strategien ausprobiert.

REFERENTIN: Martina Freund

VERANSTALTER: Stadt Gütersloh

ORT: Rathaus,
Berliner Str. 70, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Martina Freund, Tel. 05241-823252
Geschlossene Veranstaltung

DO 12. NOVEMBER, 13.00 - 17.00 UHR**OFFENE SPRECHSTUNDE FÜR INTERESSIERTE****Ambulante Suchtbehandlung (medizinische Rehabilitation)**

Eine offene Sprechstunde über Möglichkeiten und Indikatoren für eine langfristige ambulante medizinische Rehabilitation Sucht. Interessierte sind eingeladen, sich zu informieren und können gerne persönliche Fragen mitbringen.

REFERENT: Norbert Beine

VERANSTALTER: Ambulante Suchthilfe des Caritasverbandes Bielefeld, Caritas Sucht- und Drogenhilfe Gütersloh

ORT: Caritas Suchtberatung,
Unter den Ulmen 14b, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Norbert Beine, Tel. 0521-9619106

DO 12. NOVEMBER, 14.00 - 16.00 UHR**ÖFFENTLICHES ANGEBOT FÜR BETROFFENE****Drobs on Tour**

Ziel dieser aufsuchenden Aktion ist es, suchtkranke Menschen im Stadtgebiet Gütersloh auf die Angebote der Caritas Sucht- und Drogenhilfe aktiv aufmerksam zu machen. Dabei können sich bei einem Coffee-to-go die Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen und weitere Gesprächsmöglichkeiten ergeben.

VERANSTALTER: Caritas Sucht- und Drogenhilfe Gütersloh

ORT: Gütersloher Innenstadt

INFORMATION: Karola Hoffmann Alves, Tel. 05241-994070

DO 12. NOVEMBER, 14.30 UHR

FÜR MITARBEITENDE AUS KINDERTAGESEINRICHTUNGEN UND FAMILIENZENTREN

Informationsveranstaltung zur Fortbildung KITA-MOVE

Kinder sollen wohlbehütet aufwachsen und umfassend gefördert werden, damit sie die Fähigkeiten entwickeln, konstruktiv mit den Anforderungen des Lebens umzugehen und nicht auf Suchtmittel zurückgreifen zu müssen. In diesem Erziehungsprozess belegen die Eltern eine zentrale Rolle. Erzieher/-innen erleben im Berufsalltag entmutigte, frustrierte oder scheinbar gedankenlose Eltern. Gespräche mit diesen Eltern fallen schwer und hinterlassen oftmals Ratlosigkeit und Unzufriedenheit auf beiden Seiten. KITA MOVE als Fortbildung zur Gesprächsführung über Erziehungsverhalten will helfen, bisher schwer erreichbare Eltern anzusprechen und mit kurzen Interventionen einen motivierenden Dialog über Erziehungs-/ Präventionsfragen einzuleiten.

Die nächste KITA-MOVE-Fortbildung beginnt im Februar 2016.

VERANSTALTER: Stadtfamilienzentrum

im Haus der Caritas Rheda-Wiedenbrück

ORT: Bergstr. 8, 33378 Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: **Anmeldung erwünscht bis MI, 04.11.**

Nadine Büscher, Tel. 05242-40820

Veranstaltung im Rahmen der Elternschule Rheda-Wiedenbrück und Langenberg.

DO 12. NOVEMBER, 14.30 – 17.00 UHR

FÜR MULTIPLIKATOREN IN DER SENIORENARBEIT UND INTERESSIERTE

„Für Gesundheit und Lebensqualität ist niemand zu alt“

„Für Gesundheit und Lebensqualität ist niemand zu alt“

Suchtvorbeugung lohnt sich für jede Generation, denn auch ältere Menschen konsumieren Alkohol, Tabak und Medikamente. Wenn dies in riskanten Mengen geschieht, gibt es dafür oft „gute Gründe“. Vorbeugung heißt, diese Gründe frühzeitig zu erkennen und alternative Wege aufzuzeigen, um somit Lebenszufriedenheit zu sichern.

REFERENT: Armin Koeppel (ginko Stiftung für Prävention, Mülheim a. d. Ruhr)

VERANSTALTER: Stadt Verl – Fachbereich Soziales, Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung, Caritaskonferenz St. Anna Verl, DRK Kreisverband Gütersloh, Hilfsgemeinschaft für abhängige Menschen e.V. Verl, Kolpingsfamilie Verl, Kreuzbundgruppe Verl Pfarrheim St. Anna, Kühlmannweg 8, 33415 Verl

INFORMATION: **Anmeldung erwünscht bis DO, 05.11.**
Christiane Vornholt, Tel. 05246-961204

DO 12. NOVEMBER, 16.00 - 17.30 UHR

SPORTANGEBOT FÜR ALLE MÄDCHEN AN WEITERFÜHRENDEN SCHULEN!

Zumba

Für alle Mädchen, die Spaß an Bewegung und Tanzen haben, oder es schon immer einmal ausprobieren wollten, bieten wir zwei Zumbaschnuppernachmittage an. Zumba kombiniert Aerobic mit lateinamerikanischen Tänzen und ist Rhythmus und Spaß pur. Vorkenntnisse sind überhaupt nicht nötig. Einfach ausprobieren!

VERANSTALTER: Jugendzentrum der Stadt Halle/Westf., Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Halle/Westf., Schulsozialarbeit der Realschule und der Peter-Korschak-Schule

ORT: Jugendzentrum Halle, Kickerstr. 2, 33790 Halle/ Westf.

INFORMATION: **Vorherige Anmeldung ist erforderlich, da Teilnehmerinnenzahl begrenzt!**
Natalie Dück, Tel. 05201-8126127 oder 0151-41464513

KOSTEN: 2,00 € pro Person

DO 12. NOVEMBER, 16.00 - 16.30 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR FÜR INTERESSIERTE

Pepper im Musikrausch - Express yourself!

Einige Besucher des Jugendtreffs Pepper haben sich in den letzten Monaten mit dem Thema Sucht auseinandergesetzt und mit Unterstützung des Musikproduzenten Sebastian Maier (alias Zap) einen eigenen Song sowie ein professionelles Musikvideo produziert. Eingebettet in unseren **Tag der Offenen Tür von 15:30 – 19:00 Uhr** laden wir gemeinsam mit Bürgermeisterin Susanne Mittag alle Interessierten zur Premiere des Videos ein.

VERANSTALTER: Caritas Jugendtreff Pepper Langenberg, Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung, ginko Stiftung für Prävention

ORT: Benteler Straße 106, 33449 Langenberg

INFORMATION: Katharina Haferkemper, Tel. 05248-1513
Veranstaltung im Rahmen der Elternschule Rheda-Wiedenbrück und Langenberg.

DO 12. NOVEMBER, 16.00 - 18.30 UHR

FÜR MÄDCHEN UND JUNGEN ZWISCHEN 9 UND 13 JAHREN

Das perfekte Dinner

Wir wollen gemeinsam ein 3-Gänge-Menü zaubern und anschließend essen. Neben dem Spaß geht es hierbei um gesunde und ausgewogene Ernährung für Kinder und Jugendliche.

VERANSTALTER: AWO Jugendzentrum Lifeline Harsewinkel

ORT: Nordstr. 9, 33428 Harsewinkel

INFORMATION: Susanne Loba, Tel. 05247-2934

KOSTEN: 3,00 € pro Person

DO 12. NOVEMBER, 16.00 - 18.30 UHR

AKTION FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Mit allen Sinnen – erlebe Dich selbst!

Alle Kinder und Jugendlichen sind herzlich willkommen, an unserem Sinnesparcours teilzunehmen. An verschiedenen Stationen geht es um Riechen, Schmecken, Hören, Sehen oder Fühlen. Kommt vorbei und probiert es aus!

VERANSTALTER: CJD Versmold

ORT: Ravensberger Straße 33, 33775 Versmold

INFORMATION: Anika Schüler, Tel. 05423-209131

DO 12. NOVEMBER, 19.00 - 20.30 UHR

INFOABEND FÜR ELTERN, LEHRERKRÄFTE, MULTIPLIKATOREN UND INTERESSIERTE

Was hat Badesalz mit Drogen zu tun?

Bei dieser Veranstaltung geht es um den Suchtmittelkonsum junger Menschen, die unterschiedlichsten Substanzen, die bei ihnen eine große Bedeutung haben und Umgehensweisen damit.

REFERENTIN: Britta Ewers (Caritas Sucht- und Drogenhilfe)

VERANSTALTER: Kinder- und Jugendbeauftragter der Stadt Versmold, weiterführende Schulen in Versmold

ORT: Mensa der Hauptschule Versmold, Schulstraße 14, 33775 Versmold

INFORMATION: **Anmeldung erwünscht bis DI, 10.11**
Detlev Gehrke, Tel. 05423-930208

DO 12. NOVEMBER, 19.00 - 21.00 UHR

GESPRÄCHSANGEBOT FÜR INTERESSIERTE

Second Life – die etwas andere Selbsthilfegruppe

Die Selbsthilfegruppe für junge Erwachsene mit Mehrfachabhängigkeit im illegalen und auch legalen Bereich stellt sich vor.

VERANSTALTER: Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Gütersloh e.V.

ORT: Begegnungszentrum der Selbsthilfegruppen im Suchtbereich Kreis Gütersloh, Feldstraße 14, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Mark Merten, Tel. 0176-31699290

DO 12. NOVEMBER, 19.30 UHR

INFOABEND FÜR INTERESSIERTE FRAUEN

Sucht – Wie entkomme ich der Abhängigkeit?

Im Rahmen des „Frauengesprächskreises“ gibt es Informationen über: Wann spricht man von einer Sucht? Was können Eltern tun, damit ihre Kinder nicht süchtig werden? Wo bekommen Eltern Hilfe?

REFERENTINNEN: Christiane Wilhelms, Sibylle Röder
(Sozialpsychiatrischer Dienst Kreis Gütersloh, Suchtberatung)

VERANSTALTER: Gemeinschaft Libelle e.V. Verl,
Droste Haus Verl

ORT: Gemeinschaft Libelle e.V.,
Grillenstraße 12, 33415 Verl

INFORMATION: Margret Lütkebohle, Tel. 05246-7005518

DO 12. NOVEMBER, 19.30 - 21.00 UHR

FÜR INTERESSIERTE UND ANGEHÖRIGE VON SUCHTKRANKEN MENSCHEN

Angehörige haben auch eine Geschichte

Angehörige und Kinder leiden unter der Sucht ebenso wie die suchtkranke Person, manchmal sogar mehr. Sie benötigen ebenfalls Prävention, Beratung und Therapie, vor allem aber unsere solidarische Beachtung.

REFERENT: Jens Flassbeck (LWL-Klinikum Gütersloh -
Klinik für Suchtmedizin)

VERANSTALTER: Caritas Kreisfamilienzentrum
Herzebrock-Clarholz

ORT: Clarholzer Straße 45,
33442 Herzebrock-Clarholz

INFORMATION: Frank Börgerding, Tel. 05245-8579866

DO 12. NOVEMBER, 19.30 - 21.00 UHR

INFOABEND FÜR ELTERN VON KINDERN IM ALTER VON 0 - 6 JAHREN

Mit Medien leben lernen

Immer früher kommen Kinder mit elektronischen Medien in Berührung. Die Familie ist dabei zumeist der erste Ort, an dem die Weichen für die Mediennutzung gestellt werden. Wir laden

Sie zu einer Entdeckungsreise in frühkindliche Medienwelten ein und geben Ihnen wertvolle Tipps, wie Sie Ihre Kinder im Umgang mit Medien begleiten und fördern können.

REFERENT: Ralf Grothus (Medienreferent der
Landesinitiative „Eltern und Medien“)

VERANSTALTER: DRK Familienzentrum Klawitter
Rheda-Wiedenbrück

ORT: Parkstraße 19, 33378 Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: **Um eine Anmeldung wird gebeten, da begrenzte Teilnehmerzahl.**
Iris Hansel, Tel. 05242-400429
Veranstaltung im Rahmen der Elternschule
Rheda-Wiedenbrück und Langenberg.

DO 12. NOVEMBER, 19.30 - 21.00 UHR

VORTRAG FÜR ELTERN VON KINDERN AB 6 JAHREN UND INTERESSIERTE

„Neue Medien“

Smartphones, Fernsehen, Internet, Digitale Spiele - Medien spielen in der heutigen Zeit bei Kindern und Jugendlichen eine sehr wichtige Rolle. Es werden Informationen zu den oben genannten Medien gegeben, damit Eltern ihre Kinder besser durch den „Mediendschungel“ begleiten können.

REFERENTIN: Ranka Bijelic

VERANSTALTER: Schulsozialarbeit des Caritasverbandes für
den Kreis Gütersloh e.V.,
Team Rheda-Wiedenbrück,
Jugendhaus St. Aegidius Wiedenbrück

ORT: Jugendhaus St. Aegidius,
Lichtestr. 3, 33378 Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: Andrea Sommerkamp, Tel. 0176-15506094
Veranstaltung im Rahmen der Elternschule
Rheda-Wiedenbrück und Langenberg.

DO 12. NOVEMBER, 20.00 UHR

FÜR ELTERN UND INTERESSIERTE

Das Geheimnis glücklicher Kinder

Was unterstützt/ gefährdet das seelische Wohlbefinden unserer Kinder?

Im Zusammenspiel unterschiedlicher Faktoren, bilden Kinder und Jugendliche Kompetenzen und Einstellungen heraus, die Ressourcen für eine erfolgreiche Bewältigung der anstehenden Entwicklungs- und Lebensaufgaben sein werden. Jedoch können auch im Lebensumfeld Belastungsfaktoren entstehen, die zur Überforderung führen und die kindliche Entwicklung stören und belasten.

REFERENTIN: Rita Köllner**VERANSTALTER:** Kath. Kita St. Pius Rheda-Wiedenbrück**ORT:** Heidbrinkstr.46, 33378 Rheda-Wiedenbrück**INFORMATION:** **Um eine Anmeldung wird gebeten.**
Christiane Füchtenhans, Tel. 05242-34225**FR 13. NOVEMBER, VORMITTAGS**

WORKSHOP FÜR MITARBEITENDE DES WERTKREIS GÜTERSLOH

Ganz normal! – Alkohol- und Tabakprävention inklusiv

Alkohol- und Tabakmissbrauch sind weit verbreitet – auch unter Menschen mit Behinderung. Im Rahmen dieses Angebots werden angemessene Impulse gesetzt, die es den Teilnehmenden ermöglicht, sich mit ihrem Konsum auseinanderzusetzen.

REFERENT: Lars Riemeier
(Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung)**VERANSTALTER:** wertkreis Gütersloh gGmbH**ORT:** FiLB, Auf'm Kamp 10, 33334 Gütersloh**INFORMATION:** Andrea Hünneke, Tel. 05241-2115300**Geschlossene Veranstaltung****FR 13. NOVEMBER, 08.30 - 10.00 UHR**

FÜR SCHÜLER/-INNEN AN WEITERFÜHRENDEN SCHULEN

Schüler/-innen fragen betroffene Suchtkranke

Schüler/-innen haben die Möglichkeit, mit Betroffenen über

Krankheit und Behandlung zu sprechen, Fragen zu stellen und eine Entzugsstation kennen zu lernen.

REFERENTIN: Roswitha Stender**VERANSTALTER:** LWL-Klinikum Gütersloh,
Klinik für Suchtmedizin, Suchtambulanz**ORT:** Suchtambulanz,
Hermann-Simon-Str. 7, 33330 Gütersloh**INFORMATION:** **Anmeldung durch eine Lehrkraft erforderlich.** Roswitha Stender, Tel. 05241-5022269**FR 13. NOVEMBER, 10.00 – 12.00 UHR**

INFOVERANSTALTUNG FÜR VERTRETER/-INNEN VON BETRIEBEN UND VERWALTUNGEN

Sucht und Psyche - Ein Thema für Betriebe?

Psychische Belastung von Mitarbeitenden und auch der Konsum von Suchtmitteln haben Auswirkungen auf den betrieblichen Alltag. Betriebe und Verwaltungen können sich über das reichhaltige Unterstützungsangebot des Präventionsfachdienstes informieren. Das 5-Säulenmodell der Prävention wird vorgestellt und mit den Teilnehmern diskutiert. Eine anschließende Besichtigung der Bernhard-Salzmann-Klinik ist möglich.

REFERENTINNEN: Karin Martin, Anke Kirchhof-Knoch**VERANSTALTER:** LWL Präventionsfachdienst Sucht und Psyche**ORT:** Bernhard-Salzmann-Klinik, Gebäude 63, Aula,
Buxelstraße 50, 33334 Gütersloh**INFORMATION:** **Anmeldung erwünscht bis FR, 06.11.**
Karin Martin, Tel. 05241-5022537**FR 13. NOVEMBER, 11.00 – 12.30 UHR**

MENSCHENKETTE FÜR SCHÜLER/-INNEN DER BETEILIGTEN SCHULEN

Vom digitalen zum realen Netzwerk

Durchführung einer Menschenkette aus Schülerinnen und Schülern in Begleitung der Lehrkräfte über das Gelände der Flora Westfalica. Abschlussveranstaltung von verschiedenen Aktionen innerhalb der Schullandschaft in Rheda-Wiedenbrück in Verbindung der Präsentation von Ergebnissen der im Unterricht erarbeiteten Inhalte zum Thema „Medien“.

Die Schirmherrschaft hat Theo Mettenborg, Bürgermeister der Stadt Rheda-Wiedenbrück, übernommen.

VERANSTALTER: Schulsozialarbeit des Caritasverbandes für den Kreis Gütersloh e.V., Team Rheda-Wiedenbrück, Stadt Rheda-Wiedenbrück, Flora Westfalica GmbH, Grund- und weiterführende Schulen in der Stadt Rheda-Wiedenbrück

ORT: Gelände der Flora Westfalica, Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: Felix Büscher, Tel. 0176-15506091

FR 13. NOVEMBER, 14.00 UHR

AKTION FÜR VORSCHULKINDER, ELTERN, GROSSELTERN UND INTERESSIERTE

Kobolde unterwegs: Heute schon Gefühl gezeigt?

Freude, Wut, Trauer, Angst - Erkennen und Erleben. Kinder und Erzieher/-innen präsentieren auf dem Markt in Rietberg die Arbeit mit dem Präventionsprojekt Papilio und verteilen Luftballons und Kekse mit Koboldgeschichten.

VERANSTALTER: AWO Kita/ Familienzentrum Feldmaus Rietberg

ORT: Marktplatz, 33397 Rietberg

INFORMATION: Maria Horstmann, Tel. 05244-3299

FR 13. NOVEMBER, 14.15 - 16.30 UHR

GENERATIONENGEsprÄCH FÜR SCHÜLER/-INNEN UND SENIOREN/-INNEN

EULEN im Gespräch

Erleben, Unterrichten, Lernen und Experimentieren (kurz: EULE) heißt das Projekt, das u.a. seit Jahren erfolgreich in Rietberg umgesetzt wird. Lebenslanges Lernen steht hoch im Kurs. In Rietberg gibt es ein besonderes Angebot, das Schülerinnen und Schüler für jung gebliebene ältere Menschen am Gymnasium durchführen.

Die EULEN kommen dieses Mal über das Thema Sucht miteinander ins Gespräch.

REFERENT/-INNEN: Katharina Haferkemper, Melody Hoppe, Heiner Koop, Mechthild Reker

VERANSTALTER: Caritas Fachberatung Seniorenarbeit im Kreis Gütersloh, Caritas Schulsozialarbeit Rietberg, Gymnasium Nepomuceum Rietberg

ORT: Mensa des Gymnasium Nepomuceum, Torfweg 65, 33397 Rietberg

INFORMATION: Mechthild Reker, Tel. 05241-988315

Geschlossene Veranstaltung

FR 13. NOVEMBER, 17.30 – 19.30 UHR

FÜR MÄDCHEN UND JUNGEN VON 10 - 14 JAHREN

Kinoabend in der „Villa“

Wir machen für Mädchen und Jungen zwischen 10 und 14 Jahren einen Kinoabend mit Popcorn in der „Villa“, an dem wir uns auf altersgerechte Art und Weise mit der Thematik „Sucht und Medien“ auseinandersetzen werden.

VERANSTALTER: Mädchenkoordinierungskreis Koko M Harsewinkel

ORT: Jugendhaus „Villa“, Tecklenburger Weg 2, 33428 Harsewinkel

INFORMATION: **Anmeldung erwünscht bis MO, 09.11.** Judith Hüffer, Tel. 05247-924971

KOSTEN: 1,00 € pro Person

FR 13. NOVEMBER, 18.00 - 21.00 UHR

GESPRÄCHSANGEBOT FÜR INTERESSIERTE

Game over Gütersloh – die Selbsthilfegruppe für Glücksspielabhängige

Wir sind die neue Selbsthilfegruppe für Spielabhängige und deren Angehörige. Wir möchten uns auf diesem Weg einmal vorstellen.

VERANSTALTER: Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Gütersloh e.V.

ORT: Begegnungszentrum der Selbsthilfegruppen im Suchtbereich Kreis Gütersloh, Feldstraße 14, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Stefan Hogeback, Tel. 0157-54530677

FR 13. NOVEMBER, 19.00 - 21.00 UHR

GESPRÄCHSANGEBOT FÜR INTERESSIERTE

Life dream – die neue Selbsthilfegruppe für Sucht, Depression, Traumata

Wir sind die neue Selbsthilfegruppe und möchten uns vorstellen.

REFERENTIN: Rita Köllner**VERANSTALTER:** Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Gütersloh e.V.**ORT:** Begegnungszentrum der Selbsthilfegruppen
im Suchtbereich Kreis Gütersloh,
Feldstraße 14, 33330 Gütersloh**INFORMATION:** Lutz Strojny, Tel. 0157-79663168**FR 13. NOVEMBER, 19.00 - 21.00 UHR**

FÜR TANZBEGEISTERTE MIT UND OHNE BEHINDERUNG AB 14 JAHREN

R.E.M.I.S.E Hits Inklusive Disco

Tanz und Spaß für Menschen mit und ohne Behinderung ab 14 Jahren. Die AG Inklusion ist ein Netzwerk aus verschiedenen Trägern: Jugendzentrum der Stadt Halle, Ev. Stiftung Hephata, Ev. Stiftung Ummeln, Odilia e.V., Lebensbaum Soziale Hilfen, Wertkreis Halle und das Betheler Begegnungszentrum Halle.

VERANSTALTER: Arbeitsgemeinschaft Inklusion**ORT:** Remise, Kiskerstraße 2, 33790 Halle/ Westf.**INFORMATION:** Marcus Rauch, Tel. 05201-16548**KOSTEN:** 1,50 € pro Person**FR 13. NOVEMBER, 21.30 - 24.00 UHR**

FÜR JUGENDLICHE AB 15 JAHREN

Die Cocktail-Bar

Im Rahmen unserer Nachtöffnungszeit und bei netter Musik bieten wir verschiedene alkoholfreie Cocktails an.

VERANSTALTER: AWO Streetwork Steinhagen**ORT:** Haus der Jugend Checkpoint,
Laukshof 2, 33803 Steinhagen**INFORMATION:** Thomas Voßberg, Tel. 05204-8709665**→ MEHRTÄGIGE VERANSTALTUNGEN****FR 06. – DO 12. NOVEMBER, AN ALLEN****SCHULTAGEN WÄHREND DES UNTERRICHTS**

FÜR SCHÜLER/-INNEN

Aktionen und Unterrichtseinheiten zum Thema „Verantwortungsbewusste Mediennutzung“

Smartphones, Fernsehen, Internet, Digitale Spiele - Medien spielen in der heutigen Zeit bei Kindern und Jugendlichen eine sehr wichtige Rolle. In verschiedenen Aktionen und Unterrichtseinheiten zu genannten Medien wird zum verantwortungsbewussten Umgang angeregt.

VERANSTALTER: Schulsozialarbeit des Caritasverbandes für den Kreis Gütersloh e.V., Team Rheda-Wiedenbrück, Grund- und weiterführende Schulen der Stadt Rheda-Wiedenbrück**ORT:** Schulen der Stadt Rheda-Wiedenbrück**INFORMATION:** Felix Büscher, Tel. 0176-15506091**Geschlossene Veranstaltungen****FR 06. – FR 13. NOVEMBER,****DI – FR 10.00 - 13.30 UHR, DI + DO 14.30 – 18.00 UHR**

FÜR INTERESSIERTE

Informationen der BIGS zum Thema Sucht

Neben Informationen über verschiedene Suchtmittel werden in der BIGS Informationen zum Thema Sucht in Form von Broschüren und Unterstützungsangeboten im Kreis Gütersloh zusammengestellt. Bei individuellen Fragestellungen recherchieren die BIGS-Mitarbeiterinnen für Sie. Ebenso besteht die Möglichkeit, in zahlreichen Büchern zu diesem Thema zu stöbern oder diese über die Stadtbibliothek auszuleihen.

Am Dienstagnachmittag, 10.11.2015, ist ein Ansprechpartner aus dem Bereich der Suchtselbsthilfe vom Freundeskreis der Suchtkrankenhilfe e.V. vor Ort. Er bietet die Chance, sich unverbindlich im persönlichen Gespräch über Hilfen sowie über die Arbeit der Selbsthilfegruppen zu informieren.

- VERANSTALTER:** BIGS - Bürgerinformation Gesundheit und Selbsthilfekontaktstelle des Kreises Gütersloh
- ORT:** Blessenstätte 1, 33330 Gütersloh
- INFORMATION:** Jenny von Borstel, Tel. 05241- 823586, bigs@gt-net.de

FR 06. – FR 13. NOVEMBER,

WERKTAGS JEWEILS 09.00 - 11.00 UHR

AUSSTELLUNG FÜR INTERESSIERTE

So funktioniert Papilio! - Fotopräsentation

Anhand von Fotos können die Familien der Kinder, die wir betreuen, aber auch interessierte Menschen einen Einblick in die Durchführung unserer Papilio-Arbeit gewinnen. Gerne steht unser Team zur Beantwortung von Fragen bereit.

- VERANSTALTER:** Kath. Kindertageseinrichtungen Minden-Ravensberg-Lippe,
Kath. Kindertagesstätte St. Friedrich
- ORT:** Adlerweg 20, 33335 Gütersloh
- INFORMATION:** Sabine Dönnwald, Tel. 05209-2327

FR 06. – FR 13. NOVEMBER, WERKTAGS

THEATER-AG DER KINDERTAGESEINRICHTUNG

Papilio-Theater AG: „Paula und die Kistenkobelde“

Papilio ist seit über 5 Jahren fester Bestandteil unserer Arbeit. Als Weiterentwicklung aus der kindorientierten Maßnahme „Paula und die Kistenkobelde“ bieten wir für die Kinder in unserer Einrichtung in diesem Jahr eine Theater AG an, in der sie sich mit den basalen Gefühlen, Angst, Wut, Trauer und Freude auseinandersetzen. Zum Abschluss führen die Kinder ein Theaterstück „zu Paula und die Kistenkobelde“ auf. Der genaue Termin und Ort wird noch bekannt gegeben.

- VERANSTALTER:** Kath. St. Elisabeth Kindergarten
- ORT:** Eichenallee 20, 33332 Gütersloh
- INFORMATION:** Anja Brinkmann, Tel. 05241-51662
- Geschlossene Veranstaltung**

FR 06. – FR 13. NOVEMBER, AN ALLEN

SCHULTAGEN WÄHREND DES UNTERRICHTS

FÜR SCHÜLER/-INNEN

Kunstprojekt zum „problematischen Medienkonsum“

Schüler/-innen setzen sich mit der problematischen Mediennutzung auseinander und verarbeiten diese Eindrücke in unterschiedlichen Kunstwerken. Im Anschluss werden die Werke in der Schule ausgestellt.

Damit ergänzt dieses Projekt den Elternabend am 10.11.2015.

- VERANSTALTER:** Städtisches Gymnasium Gütersloh
- ORT:** Schulstraße 18, 33330 Gütersloh
- INFORMATION:** Andrea Schröder, Tel. 05241-9618833
- Geschlossene Veranstaltung**

FR 06. – FR 13. NOVEMBER

KAMPAGNE FÜR INTERESSIERTE

„Gütersloh zeigt dem Rauschtrinken die rote Karte“ - Video- und Plakataktion

Die Kampagne „Gütersloh zeigt dem Rauschtrinken die rote Karte“ soll dazu animieren, sich kritisch und bewusst mit dem riskanten Alkoholkonsum auseinanderzusetzen. In szenischen Darstellungen geben Gütersloher Jugendliche Antworten. Der Videoclip und Plakate von Jugendlichen für Jugendliche und junge Erwachsene werden während der Aktionstage in den Gütersloher Stadtbussen gezeigt.

- VERANSTALTER:** Stadt Gütersloh – Fachbereich Familie und Soziales,
Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung
- ORT:** Stadtgebiet Gütersloh – u.a. Stadtbusse
- INFORMATION:** Anette Brauksiepe, Tel. 05241-822976

FR 06. – FR 13. NOVEMBER,

TÄGLICH 09.00 - 13.00 UHR

AUSSTELLUNG FÜR INTERESSIERTE

„Stark werden - Nein sagen“

„Die Sachen klären, die Menschen stärken“ steht über dem Schulprogramm des Kreisgymnasiums Halle. Suchtprävention,

die diese Aussage ernst nimmt, führte im Laufe der letzten 20 Jahre zu vielen unterschiedlichen Aktionen und Unterrichtseinheiten am KGH. Diese will die Ausstellung zeigen und deutlich machen, dass nur eine kontinuierliche Arbeit an diesem Thema nachhaltige Wirkung erzielt!

VERANSTALTER: Kreisgymnasium Halle

ORT: Neustädter Straße 2, 33790 Halle/Westf.

INFORMATION: **Um Anmeldung zum Besuch der Ausstellung wird gebeten.**
Maria Vornholt, Tel. 05201-81650

FR 06. + FR 13. NOVEMBER,

JEWELNS VORMITTAGS

AKTIONSTAGE DER KINDERTAGESEINRICHTUNG

Alltag mit Papilio – Der Spielzeug-macht-Ferien-Tag

Wir führen regelmäßig den Spielzeug-macht-Ferien-Tag durch. Bereits seit 8 Jahren ist er immer freitags ein wichtiger Bestandteil unserer Konzeption. Alle Altersgruppen in unserem Haus (2 - 6 Jahre) spielen an diesem Tag ausschließlich mit „wertfreiem Material“.

VERANSTALTER: Kath. Kindertageseinrichtungen Minden-Ravensberg-Lippe,

Kath. Kindertagesstätte St. Friedrich

ORT: Adlerweg 20, 33335 Gütersloh

INFORMATION: Sabine Dönnwald, Tel. 05209-2327

Geschlossene Veranstaltung

MO 09. – MI 11. NOVEMBER,

JEWELNS 09.30 - 12.00 UHR + 14.30 - 16.30 UHR

AUSSTELLUNG FÜR INTERESSIERTE

Der spielzeugfreie Kindergarten - Ein Projekt zur Suchtprävention und Stärkung der Lebenskompetenzen

Es werden Inhalte und Umsetzung der „Spielzeugfreien Zeit“ in unserer Einrichtung gezeigt – einer besonderen und nachhaltigen Zeit (Weniger ist mehr) für alle Beteiligten.

VERANSTALTER: St. Benediktus-Kindertagesstätte Rietberg-Varensell

ORT: Schulstraße, 33397 Rietberg-Varensell

INFORMATION: Elisabeth Pratzer, Tel. 05244-5161

MO 09. – FR 13. NOVEMBER, TÄGLICH

FÜR SCHÜLER/-INNEN

Sucht - nein Danke!

Kurze Szenen der Jahrgangsstufen 7, 8 und 9 zum Thema Sucht (Rollenspiele, Interviews, etc.) werden auf einer CD zusammengestellt.

VERANSTALTER: Städtisches Gymnasium Harsewinkel

ORT: Dechant-Budde-Weg 6, 33427 Harsewinkel

INFORMATION: Bettina Henneböle-Haffert, Tel. 05247-92370

Geschlossene Veranstaltung

MO 09. – FR 13. NOVEMBER, TÄGLICH

PROJEKT DER KINDERTAGESEINRICHTUNG

„Paula und die Kistenkobelde“ – ein Projekt zur Entwicklung sozial-emotionaler Kompetenzen

Durch die Kobelde (Heulibold, Zornibold, Bibberbold und Freudibold) lernen die Kinder, die vier Basisgefühle (Trauer, Wut, Angst und Freude) bei sich zu erkennen, zu benennen und an anderen wahrzunehmen. Dies ist eine der wichtigsten Aufgaben in der Persönlichkeitsentwicklung.

VERANSTALTER: AWO Familienzentrum „Am Fortbach“ Langenberg

ORT: Am Schützenplatz 5, 33449 Langenberg

INFORMATION: Maren Tigges, Tel. 05248-1842

Geschlossene Veranstaltung

MO 09. – FR 13. NOVEMBER,

TÄGLICH WÄHREND DER SCHULZEIT

FÜR SCHÜLER/-INNEN

Vom virtuellen zum realen Netzwerk – Schülerbefragung zum Thema Internetsucht

Eine Gruppe, bestehend aus Schüler/-innen beider Berufskollegs,

erhält nach Einführung und vertiefter Auseinandersetzung mit dem Thema Internetsucht den Auftrag, eine Schülerbefragung zu diesem Thema durchzuführen. Anschließend erfolgen eine Auswertung dieser Befragung und eine Präsentation der Ergebnisse in der Pausenhalle. Abschluss: Teilnahme der Gruppe an der Menschenkette auf dem Gelände der Flora Westfalica am FR, 13.11.2015 (s. S. 65).

VERANSTALTER: Caritas-Schulsozialarbeit am Reckenberg-Berufskolleg und Ems-Berufskolleg Rheda-Wiedenbrück

ORT: Am Sandberg 21, 33378 Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: Oliver Artz, Tel. 05242-597150

Geschlossene Veranstaltung

MO 09. – FR 13. NOVEMBER

FÜR SCHÜLER/-INNEN DER JAHRGÄNGE 5 - 8

Wettbewerb für rauchfreie Schulklassen „Be smart – don't start“

Die Jahrgänge 5 – 8 beteiligen sich am diesjährigen Wettbewerb (Oktober 2015 – April 2016) und haben sich bewusst dafür entschieden, nicht zu rauchen. In dieser Woche findet ein weiterer Projektbaustein statt. Die teilnehmenden Klassen schließen einen Klassenvertrag, unterstützen sich bei ihrem Vorhaben und achten aufeinander.

VERANSTALTER: Peter-August-Böckstiegel-Gesamtschule – Standort Werther

ORT: Weststraße 12, 33824 Werther

INFORMATION: Marc Rabbe, Tel. 05203-74260

Geschlossene Veranstaltung

DI 10. NOVEMBER – ENDE NOVEMBER,

DI - FR 10.00 – 19.00 UHR, SA 10.00 – 15.00 UHR

AUSSTELLUNG FÜR INTERESSIERTE

Angehörige haben auch eine Geschichte

Ausstellung von 12 Bildern aus dem Reigen „Prinzessin & Frosch“ von Sina Gruber mit Texten zur Thematik in der Stadtbibliothek Gütersloh.

In einem gemeinsamen Projekt und auf Grundlage des Buches „Ich will mein Leben zurück!“ von Autor Jens Flassbeck fertigte die Künstlerin Sina Gruber 20 Illustrationen zum Thema Angehörige und Kinder von Suchtkranken. Die Prinzessin aus dem Märchen der Froschkönig wird in den Bildern als Sinnbild der Angehörigen genutzt. Der Frosch steht metaphorisch für die Suchtkranken.

VERANSTALTER: LWL-Klinikum Gütersloh, Stadtbibliothek Gütersloh

ORT: Stadtbibliothek Gütersloh, 2. Ebene, Blessenstätte, 33330 Gütersloh

INFORMATION: Jens Flassbeck, Tel. 05241-5022366

MI 11. NOVEMBER, 08.00 - 15.15 UHR

DO 12. NOVEMBER, 08.00 - 11.30 UHR

FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE VON 16 - 25 JAHREN

Suchtpräventionstage

An zwei Tagen werden die Teilnehmenden unserer berufsvorbereitenden Maßnahme umfangreich über die Themen Sucht, Suchtprävention und Entzugsbehandlung informiert. Unterstützung kommt dabei von verschiedenen regionalen Akteuren aus dem Bereich Suchthilfe.

REFERENT/-INNEN: Tim Beckmann, Jens Flassbeck, Dieter Jung, Kirsten Klute, Günter Philipps

VERANSTALTER: Fortbildungs-Akademie Reckenberg-Ems (FARE gGmbH), Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe e.V. Gütersloh, Kreispolizeibehörde Gütersloh - KK Prävention/Opferschutz, LWL-Klinikum Gütersloh - Klinik für Suchtmedizin

ORT: FARE gGmbH, Bosfelder Weg 7, 33378 Rheda-Wiedenbrück

INFORMATION: Tim Beckmann, Tel. 05242-9030318

Geschlossene Veranstaltung

MI 11. + DO 12. NOVEMBER,

WÄHREND DER SCHULZEITEN

AKTION FÜR SCHÜLER/-INNEN DER KLASSEN 6 - 8

Sucht hat immer eine Geschichte

Mit Hilfe des Methodenkoffers Alkoholprävention (Promillebrillen, Filme etc.) möchten wir die Schüler/-innen für das Thema Sucht sensibilisieren.

VERANSTALTER: Lisa-Tetzner-Schule

Schloss Holte-Stukenbrock,
Arbeiterwohlfahrt Gütersloh

ORT: Lisa-Tetzner-Schule, Jahnstr. 11,
33758 Schloß Holte-Stukenbrock

INFORMATION: Margret Schulte, Tel. 05207-921368

Geschlossene Veranstaltung

→ AUSBLICK

FR 13. – FR 20. NOVEMBER,

AN ALLEN SCHULTAGEN

AUSSTELLUNG FÜR SCHÜLER/-INNEN AN WEITERFÜHRENDEN SCHULEN

„Klang meines Körpers NRW“ – Kreative Wege aus der Ess-Störung

Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen betroffene Mädchen, Frauen und ein Junge, die mit Texten, Collagen und ausgewählten Musikstücken selbst zu Wort kommen und ihren Weg aus der Sucht zeigen. Die Ausstellung bietet sachliche Informationen, Einblicke in die Innenwelt der Betroffenen und kreative Ressourcen im Umgang mit Ess-Störungen. Damit zeigt sie kreative Wege aus der Krankheit und sensibilisiert für wesentliche Themen rund um die Jugendidentität.

VERANSTALTER: Netzwerk Ess-Störungen im Kreis Gütersloh,
Werkstatt Lebenshunger e.V.,
Berufskolleg Halle/Westf.

ORT: Aula des Berufskollegs Halle/ Westf.,
Kättkenstr. 14, 33790 Halle/Westf.

INFORMATION: **Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten.**
Ruth Walter, Tel. 05241-994070

DI 17. NOVEMBER, 14.30 – 16.00 UHR

ELTERNCAFE FÜR ELTERN UND INTERESSIERTE

„Unser Spielzeug macht Urlaub“

Die Spielzeugfreie Zeit im Kindergarten - ein Projekt zur Förderung und Stärkung von Lebenskompetenzen und Suchtprävention. Mit dem Projekt bieten wir den Kindern die Gelegenheit, sich einen Spielraum zu schaffen, der ihnen Möglichkeiten und Grenzen aufzeigt. Das Projekt beginnt am 18.01.2016 und läuft ca. zwei Monate. In dieser Zeit gehen die Aktivitäten und Situationen konsequent von den Kindern aus. Sie erleben die Funktionen bestimmter Lebenskompetenzen (Sprachbildung, Sozialverhalten...) als sinnvoll und entwickeln sie weiter.

- REFERENTEN:** KiTa-Team, Lars Riemeier
(Caritas Fachstelle für Suchtvorbeugung)
- VERANSTALTER:** Ev. Kindertageseinrichtung Sonnenschein
Rheda-Wiedenbrück
- ORT:** Wilhelmstr. 32, 33378 Rheda-Wiedenbrück
- INFORMATION:** **Verbindliche Anmeldung erforderlich bis
MO, 09.11.**
Monika Pietig, Tel. 05242-44889

SCHIRMHERRSCHAFT

Sven-Georg Adenauer, Landrat des Kreises Gütersloh

VERANSTALTER

Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.
Sucht- und Drogenhilfe
Fachstelle für Suchtvorbeugung

KOOPERATIONSPARTNER

Ambulantes und stationäres Suchthilfenetzwerk im Kreis Gütersloh
Arbeitsgemeinschaft Inklusion

Arbeitsgemeinschaft Suchtselbsthilfe im Kreis Gütersloh

Arbeitskreis Substitution im Kreis Gütersloh

Arbeitskreis „Schulische Suchtprävention“ der Gütersloher Schulen

August-Claas-Schule Harsewinkel

AWO Kreisverband Gütersloh e.V.

- Familienzentrum „Am Fortbach“ Langenberg
- Haus der Jugend Checkpoint Steinhagen
- Kindertageseinrichtung „Kleine Fürsten“ Rheda-Wiedenbrück
- Kindertageseinrichtung / Familienzentrum „Feldmaus“ Rietberg
- Kinder- und Jugendhaus „Funtastic“ Werther
- Jugendzentrum Lifeline Harsewinkel
- Offener Ganztags an der Lisa-Tetzner-Schule Schloß Holte-Stukenbrock
- Streetwork Steinhagen

Berufskolleg Halle/Westfalen

Caritaskonferenz St. Anna Verl

Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.

- „Auswege“ - Fachstelle sexualisierte Gewalt
- Fachberatung Seniorenarbeit im Kreis Gütersloh
- Jugendtreff Pepper Langenberg
- Kreisfamilienzentrum Herzebrock-Clarholz
- Kreisfamilienzentrum Langenberg
- Kreisfamilienzentrum Schloß Holte-Stukenbrock
- Stadtfamilienzentrum Rheda-Wiedenbrück
- Schulsozialarbeit Rheda-Wiedenbrück
- Schulsozialarbeit Rietberg
- Schulsozialarbeit am Reckenberg-Berufskolleg und
Ems-Berufskolleg Rheda-Wiedenbrück
- Senioren-WG Rietberg
- Sucht- und Drogenhilfe

Caritasverband Bielefeld e.V. – Ambulante Suchtkrankenhilfe

CJD Vermold

Deutsches Rotes Kreuz

- Familienzentrum Klawitter Rheda-Wiedenbrück
- Ortsverein Rietberg e.V.
- Kreisverband Gütersloh e.V.

Deutsch-Türkische-Kontaktgruppe Rietberg e.V.

Don Bosco Jugendhaus Gütersloh

Droste Haus Verl

Ev. Kindertageseinrichtung Sonnenschein Rheda-Wiedenbrück

Ev. Kirchengemeinde Verl Jugendhaus „Oase“

Ev. Seniorenbegegnungsstätte Haus Tiefenstraße

Faba Naturprojekt Gütersloh

Flora Westfalica GmbH Rheda-Wiedenbrück

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Gütersloh e.V.

Fortbildungs-Akademie Reckenberg-Ems (FARE gGmbH)
Rheda-Wiedenbrück

Freies Selbsthilfeblatt im Kreis Gütersloh

Gemeinde Herzebrock-Clarholz – Jugendzentrum Pentagon

Gemeinschaft Libelle e.V. Verl

Grundschule Emsschule Rietberg

Grundschule Rietberg-Westerwiehe

Gymnasium Nepomuceum Rietberg

Hilfsgemeinschaft für abhängige Menschen e.V. Verl

Jugendcafé St. Ursula Schloß Holte-Stukenbrock

Jugendhaus St. Aegidius Rheda-Wiedenbrück

Jugendzentrum „Westside“ Vermold

Kath. Bildungsstätte für Erwachsenen- und Familienbildung Bielefeld

Kath. Jugendfreizeitstätte / Jugendheim St. Joh. Baptist Stukenbrock

Kath. Kindertageseinrichtungen Minden-Ravensberg-Lippe

- Kita St. Friedrich Gütersloh
- Kita St. Pius Rheda-Wiedenbrück
- Kita St. Vinzenz Rheda-Wiedenbrück
- St. Benediktus-Kindertagesstätte Rietberg-Varensell

Kath. Kindertageseinrichtung St. Antonius Langenberg

Kath. St. Elisabeth Kindergarten Gütersloh

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Kinder- und Jugendnetzwerk im Pastoralverbund Verl

Kolpingsfamilie Verl

Kreis Gütersloh

- Abteilung Gesundheit
- BIGS - Bürgerinformation Gesundheit und Selbsthilfekontaktstelle

Kreispolizeibehörde Gütersloh – KK Kriminalprävention/ Opferschutz

Kreisfamilienzentrum Fam.o.S. e.V. Werther

Kreuzbundgruppe Verl

Landeskoordinierung Suchtvorbeugung NRW

Lisa-Tetzner-Schule Schloß Holte-Stukenbrock

Lokale Arbeitsgemeinschaft Rietberg

LWL-Klinikum Gütersloh

- Klinik für Suchtrehabilitation
- Klinik für allgemeine Psychiatrie
- Präventionsfachdienst Sucht und Psyche
- Suchtambulanz

Mädchenkoordinierungskreis Koko M Harsewinkel

Netzwerk Essstörungen im Kreis Gütersloh

Netzwerk Medienaktivisten im Kreis Gütersloh

Offene Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Rietberg

Peter-Korschak-Schule Halle

pro familia Gütersloh

Qualitätszirkel der Kinder- und Jugendärzte im Kreis Gütersloh

Realschule Halle

Realschule Harsewinkel

Schule an der Dalke Gütersloh

Sportjugend im Kreissportbund Gütersloh e. V.
Stadt Gütersloh

- Fachbereich Jugend und Bildung
- Fachbereich Familie und Soziales

Stadtbibliothek Gütersloh

Stadt Halle/Westf.

- Jugendzentrum Remise
- Gleichstellungsbeauftragte

Stadt Rheda-Wiedenbrück

- Fachbereich Jugend, Bildung und Sport
- Grund- und weiterführende Schulen

Stadt Verl

- Fachbereich Jugend
- Fachbereich Soziales

Stadt Vermold

- Kinder- und Jugendschutzbeauftragter
- weiterführende Schulen

Stadt Werther - Gleichstellungsstelle

Städtisches Gymnasium Gütersloh

Städtisches Gymnasium Harsewinkel

Städtische Realschule Rietberg

Theater Gütersloh

TV Verl e.V.

VHS Reckenberg-Ems Rheda-Wiedenbrück

wertkreis Gütersloh gGmbH

Werkstatt Lebenshunger e.V.

FINANZIERUNG

gefördert vom:

**Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen**



ÖRTLICHE SPONSOREN



KOORDINATION UND KONTAKT

Caritasverband für den Kreis Gütersloh e.V.

Sucht- und Drogenhilfe

Fachstelle für Suchtvorbeugung

Ansprechpartner:

Peter Köching und Lars Riemeier

Roonstraße 22

33330 Gütersloh

Tel.: 05241/ 99407-0

praevention@caritas-guetersloh.de

www.caritas-guetersloh.de



**Caritas
Gütersloh**

Helpen. Pflegen. Beraten.

GESAMTKOORDINATION NRW

ginko Stiftung für Prävention

Landeskoordinierung Suchtvorbeugung NRW

Armin Koeppel

Kaiserstraße 90

45468 Mülheim an der Ruhr

Tel. 0208 - 3006931

Fax 0208 - 3006949

a.koeppel@ginko-stiftung.de

www.ginko-stiftung.de



